

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 82 (1964)
Heft: 101

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Inserionentarif: 25 Rp. (Austand 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzelle oder deren Reum. — Jahresabonnementpreise für die Monatschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das Malergewerbe des Kantons Zug.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Aeschi und Umgebung, Aeschi.
Müller-Staub Söhne AG., Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im ersten Vierteljahr 1964.
Eröffnung der Kennedy-Runde. — Ouverture des négociations Kennedy.
République centrafricaine: Droit sur les transferts.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations — Diffida

Der allfällige Inhaber des Schuldbriefes vom 26. Dezember 1916, von Fr. 25 200, lastend auf GB Höngen Nrn. 12, 45, 71, 77, 84, 96, 100, 119, 147, 158 und GB Laupersdorf Nrn. 1011, 1016, 1026, 1034, lautend auf die Darlehenskasse Laupersdorf als Gläubigerin, und Viktor Kupper-Walter, gewesener Landwirt, in Höngen-Laupersdorf, als Schuldner (zur Zeit der Errichtung), wird hiermit aufgefordert, den Titel innert einer Frist von 1 Jahre, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls der Titel kraftlos erklärt wird. (104³)

Balsthal, den 14. Januar 1964. Der Gerichtspräsident von Balsthal:
Dr. W. Schnyder.

Folgendes Wertpapier ist abhanden gekommen: Schuldbrief von Fr. 5400, vom 15. Oktober 1923, Belege Serie I, Nr. 2193, zugunsten der Frau Rosina Müller geb. Wägli, Turnweg 27 B, Bern, haftend in der II. Pfandstelle im Nachgang zu Fr. 460, auf dem Grundstück Belp-Grundbuchblatt Nr. 251, der Frau Wwe. Anna Elise Streit geb. Dummermuth, Eissel, Belp.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, seit der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, dem Gerichtspräsidenten von Seftigen, in Belp, vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (354³)

Belp, den 27. April 1964. Der Gerichtspräsident von Seftigen:
Mösch.

Der unbekannte Inhaber der zwei Obligationen 2 $\frac{3}{4}$ % Eidg. Anleihe 1954 (März), Nrn. 13 156/57, von nom. je Fr. 1000, mit Semestercoupons per 1. März 1964 und ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (353³)

Bern, den 28. April 1964. Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 8. April 1948 von Fr. 10 000.—, Beleg Serie II/3883, haftend in der IV. Pfandstelle auf der Besizung des Herrn Hans Balmer, alt Bankdirektor, Wabernstrasse 24, Bern, Biel-Grundbuch Nr. 2374, enthaltend Besizung Albrecht Hallerstrasse 11, Biel.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert der Frist eines Jahres seit der ersten Publikation dieses Aufrufes an gerechnet dem Richteramt I Biel vorzulegen, da er sonst kraftlos erklärt würde. (357³)

Biel, 29. April 1964. Der Gerichtspräsident I: Auroi.

Der Instruktionsrichter des Bezirkes Brig, Herbert Kluser, Brig, fordert namens des Herrn Peter Arnold, Treuhändbüroinhaber, Sitten, alle Personen auf, innert der Frist von sechs Monaten, die Anteilscheine der Bäckereigenossenschaft Brig 354, 355 und 435, sowie den Couponbogen, bestehend aus den Coupons 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54 und dem Talon für den Bezug eines neuen Bogens der Bäckereigenossenschaft Brig bei der Gerichtskanzlei Brig vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (Art. 971, 981, 983 OR). (358³)

Brig, den 29. April 1964. Der Instruktionsrichter: H. Kluser.

Der allfällige Besitzer des nachgenannten Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, diesen binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt:

Titel und Grundpfand: Schuldbrief vom 28. September 1955, von Fr. 5000, haftend auf GB Büsserach, Nr. 1382, im 2. Rang, zugunsten der Solothurner Kantonalbank, Filiale Breitenbach. Schuldner zur Zeit der Errichtung: Werner Saner-Saner, Mechanikerchef, Büsserach. (355¹)

Dornach, den 28. April 1964.

Der Gerichtspräsident von Dorneck-Thierstein:
Dr. Th. Schaffter.

Es wird vermisst Namensschuldbrief, von Fr. 4000, datiert den 1. Februar 1923, Vorgang Fr. 10 000, haftend auf GB Nr. 432 Lachen.

Der unbekannte Inhaber wird aufgefordert, das vermisste Wertpapier innert Jahresfrist, ab dieser Publikation, beim Gerichtspräsidentium March, in Lachen (SZ), vorzuweisen, ansonst definitive Kraftloserklärung erfolgt. (352¹)

Lachen, den 25. April 1964.

Das Bezirksgericht March.

Der allfällige Besitzer des nachfolgend genannten Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert Jahresfrist beim Amtsgerichtspräsidenten von Olten-Gösgen vorzulegen, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird.

Titel: Schuldbrief vom 19. Juli 1920 zugunsten des, Meier Arnold, Meier Paul, Meier Kurt und Meier Rita Maria, alle Arnolds sel., in Niedergösgen, haftend auf GB Niedergösgen Nr. 611 im III. Rang mit Fr. 2000.

Eigentümer zur Zeit der Errichtung: Wildi Otto, 1876, in Niedergösgen. Olten, den 8. Januar 1964. (84²)

Der Gerichtspräsident von Olten-Gösgen:
Dr. A. Rötheli.

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 14. November 1913 im I. Rang für Fr. 700, haftend auf Grundbueh Thayngen, Nr. 1919: Grundeigentümer und Schuldner: Maria Stamm-Riess, Thayngen; Gläubiger: Spar- und Leihkasse Thayngen.

Der allfällige unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, diesen bis 15. Januar 1965 dem Bezirksrichter Reiat vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (83²)

Schaffhausen, den 7. Januar 1964.

Gerichtskanzlei erster Instanz Schaffhausen.

Es werden vermisst:

- Inhaberschuldbrief Nr. 3074 des Grundbuches Bruggen, im Betrage von Fr. 5000, datiert vom 13. November 1931, lastend auf Parzelle Nr. 453, Liegenschaft Im Grund 12, St. Gallen, der Löwen-Immobilien AG, mit Sitz in St. Gallen (frühere Liegenschaftseigentümer: Anton Zwimperf).
- Pfandbrief Nr. 42 Pfandprotokoll Wildhaus Band 1, im Betrage von Fr. 840, datiert vom 14. Januar 1834, lastend auf der Wiese (Weid genannt) des Jakob Giger, Secwies, Wildhaus.
- Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 2483 Pfandprotokoll Oberbüren Band 12, im Betrage von Fr. 9500, datiert vom 11. März 1910, lastend auf dem Heimwesen zum «Rosengarten» in Oberbüren der Emma, Ida und Mina Wick.
- Inhaberschuldbrief Nr. 0525 im Betrage von Fr. 5000, datiert vom 17. März 1939, lastend auf Kat. Nr. 406 des Grundbuches Wil, Liegenschaft des Christian Imboden an der Bergholzstrasse 5 in Wil.
- Sparheft Nr. 62217 der Leih- und Sparkasse vom Linthgebiet, Rapperswil, lautend auf Frau Wwe. Lena Huber-Marty, Pfäffikon (Schwyz); Guthaben per 31. Dezember 1963: Fr. 15 858.15.
- 3 $\frac{3}{4}$ % Kassa-Obligation der St. Gallischen Kantonalbank, Nr. B 482.004, von Fr. 5000, lautend auf den Inhaber, mit Jahrescoupons auf 31. Oktober 1964 ff., fällig am 3. Oktober 1968.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, Ziff. 1-4 innert eines Jahres und Ziff. 5 und 6 innert sechs Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an, vorzulegen und zwar: Ziff. 1 und 6 beim Bezirksgerichtspräsidentium St. Gallen, Ziff. 2 beim Bezirksgerichtspräsidentium Ober- u. Nesselburg in Nesslau, Ziff. 3 und 4 beim Bezirksgerichtspräsidentium Wil und Ziff. 5 beim Bezirksgerichtspräsidentium See in Rapperswil, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (331¹)

St. Gallen, den 17. April 1964.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Le président du Tribunal civil du district du Locle, somme, conformément aux articles 981 et ss CO., le détenteur inconnu des obligations de caisse de la Caisse de Crédit Mutuel du Locle N° 883 de fr. 2000 du 2 mars 1960, échéance le 2 mars 1963, taux 3%, au porteur, N° 933 de fr. 3500, du 5 janvier 1961, échéance le 6 janvier 1964, taux 3% au porteur, de produire ces titres au greffe du Tribunal du Locle, dans les six mois dès la première publication de la présente dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (224)

Le Locle, le 28 février 1964.

Le président du Tribunal:
(s) J.L. Duvanel.

La pretura di Lugano-Ceresio, con riferimento all'istanza 7/10 febbraio 1964 dell'avv. Franco Felder, in Lugano, tendente a che sia esperita la procedura di ammortamento ed annullamento di una cartella ipotecaria, andata smarrita; visti gli art. 870 e rel. CCS e 981 e ss. CO: diffusa lo sconosciuto detentore della cartella ipotecaria al portatore di fr. 25 000 (venticinquemila), iscritta il 2 gennaio 1960, doc. 118, gravante in III rango la particella N° 380, sub. A-B-c, del RFD di Pazzallo, di proprietà del Signor Federico Meyer, in Crissier (Vaud), andata smarrita, a volerla produrre a questa pretura entro il termine di un anno dalla prima pubblicazione, sotto comminatoria di ammortamento. (360)

Lugano, 29 aprile 1964.

Per la pretura di Lugano-Ceresio,
il segretario-assessore: Ferdinando Rezzonico.

Kraftloserklärungen — Annulations — Ammortamenti

Par décision de ce jour, j'ai prononcé l'annulation de la cédule hypothécaire au porteur de Fr. 15 000.—, N° 207 753, du registre foncier de Vevey, grevant en 2^e rang l'immeuble art. 101/1 et 102/1 du cadastre de Corseaux, propriété de Georges Valiton. (361)

Vevey, le 1^{er} mai 1964.

Le président du Tribunal du district de Vevey:
A. Loude.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Uri, Zug, Fribourg, Solothurn, Schaffhausen, Appenzel A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

27. April 1964. Transporte.

Danzas A.G., Zweigniederlassung in Zürich 2 (SHAB. Nr. 216 vom 16. September 1963, Seite 2634), mit Hauptsitz in Basel. Die Unterschrift von Arnold Ris ist erloschen.

27. April 1964. Kundendienst.

Instron AG, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1963, Seite 444), Pflege des Kundendienstes auf dem europäischen Kontinent für Erzeugnisse der Instron Limited in High Wycombe, Bucks, England, usw. Die Generalversammlung vom 18. März 1964 hat die Statuten geändert. Die eintragungsbefähigten Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

27. April 1964.

Walder & Co. A.-G., Schuhfabrik Brüttisellen, in Wangen (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1961, Seite 3694), Die Generalversammlung vom 25. März 1964 hat die Statuten geändert. Die eintragungsbefähigten Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

27. April 1964.

Industrial Design, Inc. (Aktiengesellschaft für Formgestaltung) (Esthétique Industrielle SA), in Zürich 11 (SHAB. Nr. 98 vom 29. April 1963, Seite 1217). Neues Geschäftsdomicil: Affolterstrasse 133, in Zürich 11.

27. April 1964. Tabak.

Henry Weber AG, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1962, Seite 1014), Fabrikation von und Handel mit Tabakwaren usw. Einzelprokura ist erteilt an Otto Osterwalder-Weber, von Zürich, in Adliswil.

27. April 1964. Film- und Phototechnik.

Turicop A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1963, Seite 90), Betrieb von Laboratorien für Film- und Phototechnik jeder Art usw. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Dr. Willi Zimmerli, von Unterefelden (Aargau), in Kloten. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Ulrich Weibel, von Umiken (Aargau) und Effingen (Aargau), in Zürich.

27. April 1964.

«Continental», Revisions- und Treuhand-AG, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1962, Seite 2550). Die Unterschrift von Dr. Fridolin Zweifel sowie die Prokura von Alfred Obrist sind erloschen. Neu ist zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt worden Arthur Bhend, von Beatenberg (Bern), in Zollikon. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Max Hungerbühler, von Niedersommerli (Thurgau), in Wallisellen.

27. April 1964.

Zellveger A.-G., Apparate- und Maschinenfabriken Uster, in Uster (SHAB. Nr. 94 vom 21. April 1962, Seite 1197). Die Unterschriften von Dr. Benno Bissig, Jakob Hürlimann und Paul Gustav Meyer sowie die Prokura von Berta Winkler sind erloschen. Als Mitglieder des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien sind neu gewählt worden: Giuseppe Kaiser, von Zürich, in Winterthur, und Dr. Walter A. Bechtler, von St. Gallen, in Zollikon. Zum Direktionspräsidenten mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Walter Hess, von Wetzikon (Zürich), in Wiesendangen. Zum Direktor ist ernannt worden Hans Locher. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien: seine Prokura ist erloschen. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Dr. Kurt Weber, von Zug, in Uster. Es wohnen nun Verwaltungsratsmitglied Paul Schellenberg in Vaduz, Verwaltungsratsmitglied Charles Honegger in Zollikon und Betriebsdirektor Robert Wuffli in Uster.

27. April 1964. Knöpfe.

Adolf Heymann A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1958, Seite 2637), Handel en gros mit Knöpfen usw. Einzelprokura ist erteilt an Hans-Peter Heymann, von und in Zürich.

27. April 1964. Klimaanlage.

Luwa A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 125 vom 31. Mai 1963, Seite 1599), Klimaanlage usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an: Albert Meier, von Rümlang, in Zürich; Freddy Rietmann, von Lustdorf (Thurgau), in Schlieren; Hans Gfeller, von Bern, in Regensdorf; Otto Eichenberger, von Beinwil a. S. (Aargau), in Würenlos (Aargau), und an Werner Saurenmann, von und in Zürich.

27. April 1964. Mechanische Schreinerei.

J. Weidmann AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1961, Seite 2422), Betrieb einer mechanischen Schreinerei usw. Die Prokura von Hermann Kull ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Heinrich Huwyler, von Fischbach-Götslikon (Aargau), in Bülach.

27. April 1964. Chemische Produkte usw.

Perminova A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 302 vom 24. Dezember 1955, Seite 3313), Fabrikation von und Handel en gros mit chemischen, chemisch-technischen, technischen, pharmazeutischen sowie kosmetischen Produkten. Otto Zimmerli, Mitglied des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Einzel- sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Prokurist Bruno Schneider wohnt nun in Buchs (Zürich). Neu ist als Präsident mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt worden Friedrich Steinfels, von und in Zürich. Ebenfalls neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Eric Steinfels, von und in Zürich.

27. April 1964.

Schoop, Reiff & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1963, Seite 2849). Die Generalversammlung vom 3. April 1964 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet jetzt **Bank Schoop, Reiff & Co. A.G.** Walter Strohmeier-Schefeld ist nicht mehr Direktor; er ist in den Verwaltungsrat gewählt worden und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

27. April 1964.

FIBAG Fahrzeuge und Industriedarf A.G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1963, Seite 3634). Neues Geschäftsdomicil: Kernstrasse 57, in Zürich 4.

27. April 1964. Zahnärztliche Instrumente.

Neos Dental A.-G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1962, Seite 2766), Fabrikation von und Grosshandel mit zahnärztlichen Instrumenten usw. An das Verwaltungsratsmitglied Dr. Bruno Flueter ist Kollektivunterschrift zu zweien erteilt worden.

27. April 1964. Nahrungsmittel.

Albert Meile A.-G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1962, Seite 3582), Vertrieb von Nahrungsmitteln aller Art usw. Albert Meile ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 3. März 1964 ist die Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist nach Angabe der Beteiligten durchgeführt. Die Löschung kann noch nicht vorgenommen werden, weil die Eidgenössische Steuerverwaltung ihr noch nicht zugestimmt hat.

27. April 1964.

Fila Holding GmbH, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1962, Seite 710), Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmungen usw. Dr. Hans Weber ist nicht mehr Geschäftsführer; seine Unterschrift ist erloschen.

27. April 1964.

Vertespa-Beschläge G.m.b.H., in Uster (SHAB. Nr. 38 vom 16. Februar 1960, Seite 538), Fabrikation von und Handel mit Patent- und Spezialbeschlägen usw. Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 5. Februar 1964 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann mangels Zustimmung der Eidgenössischen Steuerverwaltung und der Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht erfolgen.

27. April 1964. Klebebänder.

Rohrer GmbH, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1960, Seite 978), Vertrieb von Klebebändern usw. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 3. März 1964 ist die Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist nach Angabe der Beteiligten durchgeführt. Aktiven und Passiven sind an die Kollektivgesellschaft Rohrer & Co., in Zürich 6, übergegangen. Die Löschung kann noch nicht vorgenommen werden, weil die kantonale Wehrsteuerverwaltung und die Eidgenössische Steuerverwaltung ihr noch nicht zugestimmt haben.

27. April 1964. Waren aller Art.

Rohrer & Co., in Zürich 6, Kollektivgesellschaft, Handel mit Waren aller Art (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1960, Seite 978). Die Gesellschaft hat die Aktiven und Passiven der Rohrer GmbH, in Zürich 6, übernommen.

27. April 1964. Hoch- und Tiefbau.

B. Steinmann & Co., in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1951, Seite 2575), Hoch- und Tiefbau. Neues Geschäftsdomicil: Scheuchzerstrasse 27 in Zürich 6.

27. April 1964. Lack und Farben.

Hans Dold & Cie., in Wallisellen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1962, Seite 221), Lack- und Farbenfabrik. Dr. Kurt Dold, unbeschränkt haftender Gesellschafter, wohnt in Erlenbach (Zürich). Geschäftsdomicil: Heristrasse 4.

27. April 1964.

Société d'Editions Documentaires Industrielles, M. E. Neuenchwander & Co., in Zürich 7, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1962, Seite 411), Herausgabe von Werken der Wirtschaftsinformation usw. Neues Geschäftsdomicil: Vollstrasse 71, in Zürich 7.

27. April 1964. Farben, Lacke.

G. Labitzke Erben, in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 198 vom 26. August 1958, Seite 2289), Fabrikation von und Handel mit Farben und Lacken usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Alfred Epprecht, von Bischofszell (Thurgau) und Seuzach (Zürich), in Bassersdorf (Zürich).

27. April 1964. Entwicklung von Rotationskolbenmaschinen.

Rotary Engines GmbH, bisher in Chur (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1961, Seite 1088). Die Gesellschafterversammlung vom 23. Dezember 1963 hat die Statuten, die ursprünglich vom 27. Januar 1961 datieren und am 29. März 1961 revidiert worden sind, geändert. Sitz der Gesellschaft ist nun Zürich. Sie bezweckt die Entwicklung und Forschung auf dem Gebiete der Rotationskolbenmaschinen und die Verwertung von Patenten auf diesem Gebiete sowie die Herstellung von und den Handel mit Rotationskolbenmaschinen. Die Gesell-

schaft kann sich an andern Unternehmungen im In- und Ausland beteiligen. Das Stammkapital beträgt Fr. 520 000. Gesellschafter sind: Felix Wankel, deutscher Staatsangehöriger, in Lindau, Deutschland, mit einer Stammeinlage von Fr. 500 000 und Dr. Oskar Gerlach, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart, Deutschland, mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dr. Heinz Cattani und Dr. Helmuth M. Merlin sind nicht mehr Geschäftsführer; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift gewählt: Leo Wyrsh, von Killwangen (Aargau), in Zürich 7. Geschäftsdomizil: Rislingstrasse 3 in Zürich 7.

27. April 1964. Beteiligungen.

Crown Zellerbach AG., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1962, Seite 3051). Beteiligung an andern Industrie- und Handelsunternehmungen usw. Das Grundkapital von Fr. 4 000 000 ist nun mit Fr. 1 650 000 liberiert.

27. April 1964. Vorhangstoffe.

Gardisette AG. Zürich, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1963, Seite 3135). Vertrieb von Vorhangstoffen usw. Die Generalversammlung vom 9. April 1964 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 450 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 500 000 erhöht worden; es ist zerlegt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 305 000 durch Verrechnung liberiert worden.

27. April 1964. Beteiligungen.

Durum A.G., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 217 vom 18. September 1959, Seite 2582). Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmen usw. Friedrich Werner Röllin ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist neu gewählt worden: Dr. Jürg Gulich, von Zürich, in Zollikon. Neues Geschäftsdomizil: Kreuzbühlstrasse 8 in Zürich 8.

27. April 1964.

Müller & Schwitler, Seegarage, in Horgen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 163 vom 4. Juli 1963, Seite 1954). Autoreparaturwerkstätte usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Einzelfirma «H. U. Müller», in Horgen, übernommen worden.

27. April 1964. Autoreparaturwerkstätte usw.

H. U. Müller, in Horgen. Inhaber dieser Firma ist Hans Ulrich Müller, von Sumiswald (Bern), in Horgen. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Müller & Schwitler, Seegarage», in Horgen, übernommen. Autoreparaturwerkstätte; Handel mit Automobilen, Benzinverkauf. Seestrasse 16.

27. April 1964. Lebensmittel.

G. Ruchti & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 234 vom 8. Oktober 1959, Seite 2770). Handelsagentur für Lebensmittel. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Gustav Ruchti und die Kommanditistin Rosa Ruchti-Wyssa wohnen nun in Wangen bei Dübendorf.

27. April 1964.

L. Kissling & Co., Maschinentfabrik, in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1962, Seite 3631). Es wohnen nun: der unbeschränkt haftende Gesellschafter Leander Kissling-Peter sowie der Kommanditär und Unterschriftsberechtigte Heinz Kissling in Wallisellen und der Prokurist Hugo Frey in Kloten.

27. April 1964. Hoch- und Tiefbau.

Brunner & Co., in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1962, Seite 2505). Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Albert Gutzler, von Dättwil (Aargau), in Küsnacht (Zürich).

27. April 1964. Eisen, Metalle.

Julius Schoch & Co. Commaniditgesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1962, Seite 162). Handel mit Eisen und Metallen. Neu ist als unbeschränkt haftender Gesellschafter in die Gesellschaft eingetreten: Walter R. Schoch-Hintermann, von Zürich, in Zürich 2; seine Prokura ist erloschen.

27. April 1964.

Schweizerischer Studentendienst (SSR) (Service Suisse du Tourisme pour Etudiants [SSTE]) (Swiss Student Travel Office [SSTO]), in Zürich 6. Genossenschaft (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1963, Seite 2730). Die Generalversammlung vom 29. Februar 1964 hat die Statuten geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren. Martin Gohl ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

27. April 1964.

Fleckviehzucht-Genossenschaft Ellikon a. d. Thur, in Ellikon a. d. Thur (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1950, Seite 1029). Hans Hosmann und Burkhard Grässli sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden Fritz Baur, von Höfen b. Thur (Bern), in Wiesendangen, als Präsident, und Emil Huber, von und in Ellikon a. d. Thur, als Aktuar, Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Menzengrüt (c/o Fritz Baur).

27. April 1964.

Senneriegenossenschaft Hausen-Heisch, in Hausen a. A. (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1960, Seite 3290). Paul von Ballmoos und Fritz Wyss sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Werner Grob, von und in Hausen a. A., Beisitzer der Verwaltung, ist nun Präsident derselben. Neu ist als Vizepräsident in die Verwaltung gewählt worden Albert Staub, von und in Hausen a. A. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Kassier oder dem Aktuar Kollektivunterschrift.

27. April 1964.

Milchgenossenschaft Diekhueh, in Hofstetten (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1962, Seite 1014). Die Generalversammlung vom 25. Januar 1964 hat die Statuten über nicht publikationspflichtige Tatsachen geändert.

27. April 1964.

Milchgenossenschaft Uhwiesen in Liq., in Lanfen-Uhwiesen (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1948, Seite 3458). Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

27. April 1964.

Wasserversorgung Girenhad, in Hinwil (SHAB. Nr. 80 vom 9. April 1964, Seite 1104) Genossenschaft. Die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich hat der Löschung zugestimmt. Die Genossenschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

27. April 1964.

Sennerie-Genossenschaft Unter-Rifferswil, in Rifferswil (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1961, Seite 1530). Hans Hutmacher und Fritz Geissbühler sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Alois Müller ist nicht mehr Vizepräsident, sondern Präsident der Verwaltung. Neu sind in die

Verwaltung gewählt worden Hans Kehrl, von Gadmen (Bern), in Rifferswil, als Vizepräsident, und Fritz Röthlisberger, von Langnau i. E., in Rifferswil, als Kassier. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit Aktuar oder Kassier.

Bern - Berne - Berna Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

23. April 1964.

Spar- und Leihkasse in Belp, in Belp, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 92 vom 22. April 1963, Seite 1130). Walter Gasser ist infolge Rücktritts aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurde als nicht zeichnungsberechtigtes Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt Hans Hilbrunner, von Wyssachen, in Belp.

26. April 1964.

Willy Jutzi, Transporte, in Belp. Inhaber der Firma ist Willy Jutzi, von Niederhünigen, in Belp. Sachtransporte.

26. April 1964. Hoch- und Tiefbau.

A. & W. Jutzi, in Belp. Hoch- und Tiefbau, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1960, Seite 2334). Die Gesellschaft ist seit dem 1. April 1962 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Bureau Biel

27. April 1964. Drogerie.

O. Bruderer, in Biel, Drogerie (SHAB. Nr. 63 vom 18. März 1959, Seite 799). Das weitere Geschäftslokal Madretschstrasse 36 ist an die Brüggstrasse 3 verlegt worden.

27. April 1964.

S.A. des Montres Jaquet-Girard, à Biennne, fabrication et commerce de montres en tous genres notamment de montres portant la marque «Jaquet-Girard» (FOSC. du 1^{er} avril 1963, N° 76, page 934). Ernst Bodenmann, président, ne fait plus partie du conseil d'administration; sa signature et la procuration de Robert Meier sont éteintes. A été nommé nouveau président Jean-Pierre Andrie (jusqu'ici vice-président) et nouveau vice-président Hans Spahr (jusqu'ici membre du conseil d'administration). La société est engagée par la signature du président signant avec un vice-président et un autre administrateur ou un fondé de pouvoir. La signature est donc collective à trois.

Bureau de Delémont

24 avril 1964. Publicité

Charles Mayenzett, à Soyhières. Le chef de la maison est Charles Mayenzett, de Varonne (Valais), à Soyhières. Courtage en publicité sous l'enseigne «REGRA».

Bureau Erlach

27. April 1964.

Gravure S.A., in Erlach, Fabrikation von und Handel mit Metallschildern, Zifferblättern und Abzeichen (SHAB. Nr. 131 vom 7. Juni 1962, Seite 1678). Zum stellvertretenden Geschäftsführer wurde ernannt Albert Halter, von Emmen, in Neuenstadt. Er zeichnet zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhaeli)

25. April 1964.

Mettler und Michel, Hotel Kreuz, in Meiringen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1947, Seite 647). Betrieb des Hotels Kreuz. Die Gesellschaft hat sich infolge Todes der Gesellschafterin Ida Michel aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Jakob Mettler, von Zwißelberg, in Meiringen, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet **Jakob Mettler-Ufer**. Geschäftslokal: Kirchgasse.

25. April 1964. Spezereien, Bäckerei usw.

Urweider-Rufibach, in Innertkirchen. Spezereihandlung, Mercerie-, Eisen- und Geschirrwarenhandlung, Bäckerei (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1943, Seite 1391). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Adolf Urweider-Durtschi», in Innertkirchen, übernommen.

25. April 1964. Spezereien, Bäckerei usw.

Adolf Urweider-Durtschi, in Innertkirchen. Inhaber der Firma ist Adolf Urweider-Durtschi, von Schattenhalb, in Innertkirchen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Urweider-Rufibach», in Innertkirchen. Handel mit Spezereien, Mercerie-, Eisen- und Geschirrwaren, Bäckerei.

25. April 1964.

Viehzuchtgenossenschaft Schattenhalb, in Willigen, Gemeinde Schattenhalb (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1961, Seite 443). Ernst Huber und Hans Winterberger sind aus der Verwaltung ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Arnold Winterberger-Huber, von Schattenhalb, in Willigen, Gemeinde Schattenhalb, ist Präsident (neu); Arnold Glatthard, von Innertkirchen, in Willigen, Gemeinde Schattenhalb, ist Vizepräsident und Kassier (neu); Alexander Nägeli ist Sekretär (bisher). Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet zu zweien mit dem Sekretär.

Bureau de Moutier

27 avril 1964. Installations sanitaires.

René Etique, à Moutier. Le chef de la maison est René Etique, de Bure, à Moutier. Installations sanitaires. Rue du Stand 13.

27 avril 1964.

Caisse de crédit mutuel de Mervelier, à Mervelier, société coopérative (FOSC. du 27 juillet 1955, N° 173, page 1963). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 22 mars 1964, la société a décidé d'augmenter le montant nominal des parts sociales de fr. 100 à fr. 200. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Bureau Schwarzenburg

27. April 1964.

Darlehenskasse Wahlern-Niederteil, in Lanzenhäusern, Gemeinde Wahlern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1960, Seite 2498). An der Generalversammlung vom 22. Februar 1964 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Nennwert der Anteilscheine beträgt nun Fr. 200. Es besteht eine Nachschusspflicht im fünffachen Betrage des Genossenschaftsanteils und darüber hinaus eine unbeschränkte, sofern sich aus der Jahresbilanz ergibt, dass das Genossenschaftskapital nicht mehr gedeckt ist.

Bureau Thun

27. April 1964.

Darlehenskasse Homburg, in Homburg, Genossenschaft (SHAB. Nr. 91 vom 22. April 1959, Seite 1118). An der Generalversammlung vom 7. März 1964 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Genossenschaftsanteile betragen nun Fr. 200. Es besteht eine Nachschusspflicht nun im fünffachen Betrage des Genossenschaftsanteils und darüber hinaus eine unbeschränkte, sofern sich aus der Jahresbilanz ergibt, dass das Genossenschaftskapital nicht mehr gedeckt ist.

27. April 1964.

Darlehenskasse Zwieselberg, in Zwieselberg, Genossenschaft (SHAB. Nr. 84 vom 14. April 1959, Seite 1056). An der Generalversammlung vom 22. Februar 1961 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Genossenschaftsanteile betragen nun Fr. 200. Es besteht eine Nachschusspflicht nun im fünffachen Betrage des Genossenschaftsanteils und darüber hinaus eine unbeschränkte, sofern sich aus der Jahresbilanz ergibt, dass das Genossenschaftskapital nicht mehr gedeckt ist.

27. April 1964.

Baumaterial A.G. Thun, in Thun, Handel mit Baumaterialien (SHAB. Nr. 264 vom 11. November 1963, Seite 3188). Hermann Wyler, von Münsingen, in Thun, und Albert Krefz-Dällenbach, von Brengarten (Bern), in Stelfisburg, sind zu Geschäftsführern ernannt worden; ihre Prokuren sind erloschen. Sie zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder je mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

Bureau Trachselwald

27. April 1961. Elektrisches Material usw.

Jordi & Cie., in Huttwil, An- und Verkauf von elektrischem Material, Maschinen und Apparaten sowie Besorgung von elektrischen Installationen usw., Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 281 vom 2. Dezember 1953, Seite 2916). Fritz Jordi-Ryser und Fritz Jordi-Fankhauser sind auf den 31. Dezember 1963 ausgeschieden. Walter Friedrich Jordi-Utz, von Wyssachen, in Lausanne, ist als Gesellschafter eingetreten.

Uri - Uri - Uri

18. April 1964.

Schützengesellschaft Amsteg, in Amsteg, Gemeinde Silenen (SHAB. Nr. 225 vom 25. September 1936, Seite 2277), Verein. Da keine Eintragungspflicht besteht, wird der Verein gestützt auf den Beschluss des Vorstandes, vom 11. April 1961, gelöst.

Zug - Zoug - Zugo

27. April 1964. Waren aller Art, Beteiligungen, Motorfahrzeuge usw.

The Good Merchant Ltd., in Zug, Handel mit Rohmaterialien und Waren anderer Art usw. (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1962, Seite 2987);

Park Distributors Corporation, in Zug, Uebernahme von Handelsvertretungen für amerikanische und europäische Produzenten, im besonderen von Konsumgütern für Warenhäuser usw. (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1962, Seite 3349);

Chiphar SA, in Zug, Beteiligungen und Finanztransaktionen aller Art, im besonderen in der chemischen und pharmazeutischen Branche usw. (SHAB. Nr. 182 vom 7. August 1962, Seite 2299);

Centrust Finance Corporation, in Zug: Tätigkeit von Finanz- und Treuhandgesellschaften usw. (SHAB. Nr. 199 vom 27. August 1963, Seite 2470);

Fansteel A.G., in Zug, Beteiligung an andern Industrie- und Handelsunternehmen usw. (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1963, Seite 1667);

Harley-Davidson S.A., in Zug, Beteiligung an industriellen und kommerziellen Unternehmen, Montage, Fabrikation, Kauf und Verkauf im In- und Ausland von Motorfahrzeugen aller Art usw. (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1963, Seite 3308).

Neues Domizil: Bellevueweg 26 (bei Dr. Fridolin Zweifel).

27. April 1964. Kredite usw.

Dasoli A.G., in Zug, Kreditvermittlung und Kreditwahrung, Durchführung von Finanzgeschäften, Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1962, Seite 1947). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 23. April 1964 wurde das Aktienkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 250 000 erhöht durch Ausgabe von 150 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 250 000 und ist eingeteilt in 250 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

27. April 1964.

Darlehenskasse Steinhausen, in Steinhausen (SHAB. Nr. 89 vom 20. April 1959, Seite 1115), Genossenschaft. Gemäss Protokoll der Generalversammlung vom 4. März 1964 wurden die Statuten teilweise revidiert. Jeder Genossenschafter ist nun verpflichtet, einen Stammanteil von Fr. 200 zu übernehmen. Die Genossenschafter sind ferner zur Leistung von Nachschüssen bis zum fünffachen Betrag des Genossenschaftsanteils verpflichtet sowie darüber hinaus unbeschränkt, sofern das Genossenschaftskapital nicht mehr voll gedeckt ist.

27. April 1964. Immobilien usw.

Gestifo S.A., bisher in Lugano (SHAB. Nr. 72 vom 31. März 1964, Seite 995). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 7. April 1964 wurde der Sitz nach Zug verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt: Ankauf, Bau, Verwaltung und Verkauf von Immobilien in der Schweiz und im Ausland; Beteiligungen an ähnlichen Gesellschaften sowie insbesondere Verwaltung, Beratung und Leitung von Immobilienfonds (Investment Trust). Die ursprünglichen Statuten datieren vom 27. Februar 1964. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 11 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Tito Tettamanti, von Lugano, in Masnago, Präsident; Ernesto Bianchi, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand (Italien); Luigi Parilli, italienischer Staatsangehöriger, in Aprilia (Italien); Albert Joseph Collenberg, von Cumbels (Graubünden), in Lugano, und Dr. Giangiorgio Spiess, von Laufen und Uhwiesen, in Lugano. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Alpenstrasse 12 (bei Dr. Antonio Planzer).

27. April 1964. Beteiligungen usw.

Werner & Pfeleiderer G.m.b.H., in Zug, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen, Patenten und Lizenzen, Finanzierung von Unternehmen usw. (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1963, Seite 52). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 16. April 1964

wurden die Statuten teilweise revidiert. Otto Werner ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Stammeinlage von Fr. 111 000 ist an Johannes Werner übergegangen. Das Gesellschaftskapital von Fr. 1 300 000 ist nun in 5 Stammeinlagen zerlegt. Gesellschafter sind: «Vertrieb- und Verkauf-Aktiengesellschaft» mit Fr. 811 000; Dr. Otto Fahr mit Fr. 111 000; Michael Werner mit Fr. 199 000; Johannes Werner mit Fr. 199 000, und Dr. Günther Fahr mit Fr. 80 000.

27. April 1964.

Eigenheim-Genossenschaft Ammannsmatte Zug, in Zug, Wahrung der Interessen der Eigentümer der Eigenheime Ammannsmatte (SHAB. Nr. 177 vom 31. Juli 1952, Seite 1938). Hans Leuthard, Präsident, Hans Nussbaur, Vizepräsident und Kassier sowie Roman Dahinden, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu gewählt wurden: Paul Leutenegger, von Emmen, in Zug, als Präsident; Ulrich Hegglin, von Menzingen, in Zug, als Vizepräsident und Kassier, und Jost Bösch, von Kriens, in Zug, als Aktuar. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

23 avril 1961. Fourrures, etc.

Madeleine Petrovay-Zoor, à Fribourg. Le chef de la raison est Madeleine Petrovay née Zoor, épouse autorisée de Zsolt Petrovay, de nationalité hongroise, à Fribourg. Commerce de fourrures et articles de mode féminine. Au Grand Pré 17.

27 avril 1961. Serrurerie.

Joseph Spieher, à Fribourg (FOSC. du 24 novembre 1961, N° 276, page 3431), serrurerie. La raison est radiée par suite de l'apport de l'actif et du passif de la maison, selon bilan au 1^{er} janvier 1961, à la société anonyme Joseph Spieher S.A., à Fribourg.

27 avril 1961. Constructions métalliques, serrurerie, etc.

Joseph Spieher S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 23 avril 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: constructions métalliques, chaudronnerie, serrurerie, ateliers mécaniques. Elle pourra en outre s'occuper de toutes opérations commerciales, financières, immobilières et industrielles s'y rapportant. La société continue l'activité déployée jusqu'ici par la raison individuelle «Joseph Spieher», dont elle reprendra l'actif et le passif. Le capital social est de Fr. 200 000, divisé en 200 actions, au porteur, de Fr. 1000 chacune, entièrement libéré. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la maison «Joseph Spieher», à Fribourg, selon bilan au 1^{er} janvier 1961, annexé aux statuts, accusant un actif de Fr. 171 915.80 (espèces, chèques postaux, débiteurs, marchandises, etc.) et un passif de Fr. 263 518.40 (créances, travaux en cours, créanciers, etc.), soit un actif net de Fr. 211 397.40, contre remise à l'apporteur de 198 actions, au porteur de Fr. 1000 chacune, entièrement libérées. La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de la maison «Joseph Spieher», dont elle aura les profits et les charges, avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1961. Les publications et convocations auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres, Joseph Spieher, d'Ueberstorf, à Fribourg, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Siège: Derrière-les-Remparts 20.

27 avril 1964. Participations.

Falmir Roulements International S.A., à Fribourg (FOSC. du 20 mai 1963, N° 116, page 1174), participations. Stanley M. Cooper, démissionnaire, ne fait plus partie du conseil. Sa signature est radiée. Keith T. Middleton, de nationalité américaine, à New Britain, est élu administrateur. Il engagera la société par sa signature collective à deux, avec un autre membre du conseil d'administration.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Bucheggberg

27. April 1961.

Käsergenossenschaft Unterramsen, in Unterramsen (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1946, Seite 1766). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: der Vizepräsident Hans Mollet-Andres und der Sekretär Hans Sieber. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden gewählt: als Präsident Hermann Mollet-Schlup (bisher Beisitzer); als Vizepräsident Adolf Mollet-Theilkas (bisher Präsident); als Sekretär Hans Ziegler-Langenegger, alle von und in Unterramsen. Sie zeichnen zu zweien.

Bureau Stadt Solothurn

27. April 1961.

Hugo Felder, Tea-Room Zytglagge, in Solothurn. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hugo Felder-Schaffner, von Schüpfheim, in Solothurn. Konditoreiwirtschaft. Hauptgasse 49.

27. April 1961. Asphaltbeläge usw.

Zetter A.G., in Solothurn, Asphaltbeläge, Handel mit Asphalt (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1957, Seite 1108). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 24. April 1961 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Publikationspflichtige Änderungen sind dabei nicht getroffen worden. Als neues Mitglied ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Charlotte Metzner-Stutz, Ehefrau des Emil, von und in Solothurn. Sie zeichnet kollektiv zu zweien für das Gesamtunternehmen.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

27. April 1961. Landwirtschaftliche Geräte.

I. Bognar, in Neuhausen am Rheinfluss. Inhaber dieser Einzelfirma ist Istvan Bognar, staatenlos (früher ungarischer Staatsangehöriger), in Neuhausen am Rheinfluss. Vertrieb von landwirtschaftlichen Geräten. Charlottenweg 31.

27. April 1961.

Pumpenbau Schaffhausen AG, in Schaffhausen, Herstellung und Vertrieb von Pumpen aller Art (SHAB. Nr. 161 vom 17. Juli 1962, Seite 2083). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Marta Bär-Schneider, von Lindau (Zürich), in Schaffhausen, und Kurt Schellhammer, von und in Flurlingen.

Appenzell A.-Rh. - Appenzell Rh. ext. - Appenzello est.

27. April 1961. Beteiligungen usw.

Rekoma AG., in Herisau, Beteiligung an andern Unternehmen und Verwaltung von solchen Beteiligungen (SHAB. Nr. 55 vom 3. März 1964, Seite 760). Laut

öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 13. April 1964 wurde das Aktienkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 4 000 000 erhöht durch Ausgabe von 3100 Inhaberaktien, Serie A, zu Fr. 1000, und 200 Namenaktien, Serie B, zu Fr. 500, welche durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 4 000 000, eingeteilt in 3900 Inhaberaktien, Serie A, zu Fr. 1000, und 200 Namenaktien, Serie B, zu Fr. 500.

St. Gallen - St. Gall - San Gallo

22. April 1964.

Pneu-Center A.-G. Zuzwil, in Zuzwil. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 22. April 1964 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Pneu-Zentrums durch Handel mit neuen und gefahrenen Reifen, Montage- und Reparaturdienst, Fabrikation neugummierter Reifen mit Abhol- und Hauslieferungsdienst. Die Tätigkeit kann sich auf alle Gebiete ausdehnen, die mit dem Pneuhandel und der Fabrikation in Zusammenhang stehen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 60 Namenaktien zu Fr. 1000, Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Robert Viktor Leutenegger, von Sirnach, in Wil (St. Gallen), Präsident und Geschäftsführer mit Einzelunterschrift; Dr. Emilio Pagani, von Brusio (Graubünden), in Mörschwil, und Albert Seiler, von Fischbach (Aargau), in Bettwiesen, Gemeinde Lommis, letztere beiden ohne Unterschrift. Geschäftsdomicil: Niederwiesen.

25. April 1964.

Fritz Haug A.-G. Maschinenfabrik, St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 87 vom 16. April 1963, Seite 1067). An der ordentlichen Generalversammlung vom 25. April 1964 wurde das Grundkapital von Fr. 120 000 auf Fr. 250 000 erhöht durch Ausgabe von 130 voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 1000. Das voll liberierte Grundkapital beträgt nun Fr. 250 000, eingeteilt in 250 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Karl Wuhmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Arthur Knellwolf, von Herisan, in St. Gallen. Er führt Einzelunterschrift. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Leo Hochreutener, von Winterthur und Eggersriet, in Gossau (St. Gallen).

25. April 1964. Zahnärztliche Artikel usw.

Medidenta AG., in St. Gallen, Vertrieb zahnärztlicher und zahntechnischer Artikel usw. (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1961, Seite 1661). An der ordentlichen Generalversammlung vom 25. April 1964 wurde das Grundkapital von Fr. 600 000 auf Fr. 1 500 000 erhöht durch Ausgabe von 900 Namenaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 1 500 000, eingeteilt in 1500 Namenaktien zu Fr. 1000, welche voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die übrigen Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

25. April 1964.

Käserer-Genossenschaft Eichberg, in Eichberg (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1955, Seite 2159). Eduard Riegg jun., Präsident, dessen Unterschrift erloschen ist, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Johannes Freund, bisher Aktuar, wurde zum Präsidenten ernannt. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Eduard Haltiner, von und in Eichberg. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

25. April 1964.

Viehzüchtgenossenschaft Flums-St. Jakob, in Flums (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1957, Seite 2647). An der Generalversammlung vom 12. Januar 1964 wurden die Statuten teilweise geändert. Neben dem Genossenschafts-vermögen haftet jedes Mitglied persönlich bis zum Höchstbetrag von Fr. 100. Die übrigen Änderungen betreffen die bereits publizierten Tatsachen nicht.

25. April 1964. Möbel usw.

Emil Wehrli's Erben, in Rebstein, Werkstätte für Möbel und Innenausbau (SHAB. Nr. 40 vom 17. Februar 1955, Seite 460). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

25. April 1964. Kunststoffwaren usw.

Anita Stöhr, in Bazenheid, Gemeinde Kirchberg, Fabrikation von Kunststoffwaren und Metallteilen (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1963, Seite 597). Die Firmainhaberin heisst infolge Verelichung Anita Haeggberg-Stöhr. Einzelprokura wurde erteilt an Christian Haeggberg-Stöhr, von Deutschland, in Bazenheid, Gemeinde Kirchberg, Ehemann der Firmainhaberin.

25. April 1964. Baumaterialien, Transporte.

Ziegelei Glarner, Schänis, in Schänis, Ziegelei (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1955, Seite 3073). Die Firma lautet nun: Serafina Glarner-Giger und die Geschäftsnatur: Handel mit Baumaterialien und Transporte.

25. April 1964. Restaurant.

Frau R. Bachmann, in Gossau. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Rösly Bachmann-Burtscher, von Schüpheim, in Gossau. Betrieb des Restaurants Sternen. St. Gallerstrasse 65.

25. April 1964. Kolonialwaren.

Kuhn Gottfried, in Kappel, Kolonialwarenhandel (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1948, Seite 2391). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. April 1964. Industrieerzeugnisse usw.

Otto Gmür Aktiengesellschaft, in Goldach, Export sämtlicher Industrieerzeugnisse, Import fremder, speziell philippinischer Landesprodukte, Kommissionsgeschäfte usw. (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1958, Seite 511). Die Prokura von Max Andereg ist erloschen.

27. April 1964.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Wattwil, in Wattwil (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1962, Seite 50). Fritz Bösch, Aktuar, dessen Unterschrift erloschen ist, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Jakob Wäpse, von und in Wattwil. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar.

27. April 1964.

Maerki & Co., Apollo-Immobilien, in St. Gallen, Vermittlung und Verwaltung von Liegenschaften, in Konkurs (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1963, Seite 2093). Durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes St. Gallen vom 22. November 1963 wurde der Konkurs widerrufen.

27. April 1964. Autosattlerei usw.

Hans Marbach, in Gossau, Autosattlerei, Fabrikation und Vertrieb von Kühlerdecken (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1952, Seite 2574). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. April 1964. Schweinezucht.

Hans Bucher, bisher in Lenggis, Gemeinde Jona, Käserer, Handel mit Lebensmitteln (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1957, Seite 62). Neue Geschäftsnatur: Schweinezucht und Schweinehandel. Das Geschäftslokal wurde nach Jona verlegt, wo der Inhaber nun wohnt. Die Prokuristin Hedwig Bucher-Furrer wohnt nun in Jona, Schachenstrasse 2140.

27. April 1964. Milch, Milchprodukte.

Hermann Geiger-Schmid, in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach, Inhaber der Firma ist Hermann Geiger-Schmid, von Wigoltingen, in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach. Handel mit Milch und Milchprodukten. Bauholz.

27. April 1964.

Tabak Koller, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Jakob Koller, von Appenzell, in St. Gallen. Handel mit Tabakwaren. Unterer Graben 1.

27. April 1964. Restaurant, Kolonialwaren.

Gebh. Hochreutener, in St. Gallen, Betrieb eines Restaurants und Handel mit Kolonialwaren (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1960, Seite 3685). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. April 1964. Werbung usw.

Paul S. Schoenenberger, in St. Gallen. Werbung, Publikationen und Photoreportagen auf internationaler Basis für Mode und Textilien (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1963, Seite 1780). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden - Grisons - Grigioni

25. April 1964. Früchte, Gemüse, Blumen.

Serafino Bombardieri, in Pontresina. Inhaber dieser Firma ist Serafino Cristiano Bombardieri-Mazzucotelli, italienischer Staatsangehöriger, in Tirano (Italien). Handel mit Früchten, Gemüse und Blumen.

27 aprile 1964. Titoli, partecipazioni, ecc.

Porfirio S.A., in San Vittore. Con atto pubblico e statuto del 24 aprile 1964 si è costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: la compra-vendita di titoli; la partecipazione a imprese finanziarie, commerciali, industriali ed immobiliari; l'acquisto e la vendita di terreni e fabbricati come pure la costruzione, la locazione e l'amministrazione d'immobili d'ogni genere in Svizzera e all'estero ad eccezione che nel cantone dei Grigioni. La società può partecipare ad altre imprese svizzere ed estere. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 100 azioni al portatore di fr. 500, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio d'amministrazione si compone di uno o più membri, attualmente da un amministratore unico nella persona di Remo Storni, da ed in San Vittore, con firma individuale.

27 aprile 1964. Partecipazioni, ecc.

Fintinox S.A. (Fintinox A.G.), in Coira. Con atto pubblico e statuto del 15 aprile 1964 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: la partecipazione a imprese e a società finanziarie nazionali e straniere; l'esecuzione di operazioni commerciali e finanziarie di qualsiasi genere; acquisto, vendite e amministrazione di immobili. Essa potrà eseguire tutte le operazioni commerciali e finanziarie, mobiliari e immobiliari ritenute utile o connesse allo scopo sociale. Potrà compiere operazioni fiduciarie per conto di terzi. La società non svolgerà nessuna attività lucrativa né intende possedere immobili nel cantone Grigioni. Il capitale sociale è di fr. 51 000, diviso in 51 azioni al portatore da fr. 1000, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione da uno a sette membri. Amministratore unico: Aldo Baggi, da Piazzogna, in Massagno, con firma individuale. Procuratore: Guido Luigi detto Gino Arigoni, da Vezia (Ticino), in Parigi, con firma individuale. Recapito: c/o Studio avv. Ettore Tenchio, Obere Plessurstrasse 36.

27. April 1964. Beteiligungen.

Patrizia A.-G., in Chur. Beteiligungen (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1957, Seite 3291). Alois Bucher ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Dr. Hans Ulrich Frey, von Zürich und Bubikon (Zürich), in Herliberg. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

27. April 1964. Lebensmittel.

Fritz A.G., in Arosa, Lebensmittelgeschäft (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1963, Seite 2668). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 12. Februar 1964 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet jetzt **Delikatessen AG**. Arthur Fritz und Martin Theus sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, ihre Unterschriften sind erloschen.

27. April 1964. Sägerei usw.

Josef Hermann Salutt, in Susch, Sägerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1945, Seite 303). Der Firmainhaber ist jetzt auch Bürger von Susch.

Aargau - Argovie - Argovia

24. April 1964.

Universal-Plustie Jost Kottmann, Wohlen (Aargau), in Wohlen. Inhaber dieser Firma ist Jost Kottmann-Müller, von Oberkirch (Luzern), in Wohlen (Aargau). Handel mit Kunststoffprodukten, Herstellung von Halb- und Fertigfabrikaten aus Kunststoff. Geschäftsadresse: Reithallenweg 7.

27. April 1964.

Käserer-Genossenschaft Aristau-Birri, in Aristau (SHAB. Nr. 132 vom 8. Juni 1962, Seite 1690). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Vit Waltenspil-Knusel (Präsident) und Josef Wicki-Küng (Aktuar und Kassier). Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Karl Meier-Staubli, von Aristau, in Birri, als Präsident, und Beat Meier-Christen, von Aristau, in Birri, als Aktuar. Sie zeichnen kollektiv.

27. April 1964.

Wohnbau-Genossenschaft Goldern, in Aarau (SHAB. Nr. 131 vom 7. Juni 1962, Seite 1680). Der Sekretär Max Zimmerli-Glanzmann ist aus der Verwaltung ausgeschieden, womit seine Unterschrift erloschen ist. Zum neuen Sekretär ist der bisherige Beisitzer Max Dietiker-Iten, von Thalheim (Aargau), in Aarau, ernannt worden. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Kassier.

27. April 1964. Spenglerei, Installationen.

Otto Frey, mit Hauptsitz in Ennetbaden und Zweigniederlassung in Leuggern, Spenglerei und Installationen (SHAB. Nr. 214 vom 18. Oktober 1945, Seite 2535). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

27. April 1964. Spenglerei, Sanitärinstallationen.
Otto Frey Inh. B. Frey-Schär, in Ennetbaden. Inhaberin dieser Firma ist Bertha Frey-Schär, von Mellingen, in Ennetbaden. Spenglerei und Sanitärinstallationen. Grendelstrasse 3.

27. April 1964. Manufakturwaren.
E. Ledergerber & Co. A.G., in Baden, Handelsunternehmen der Manufakturwarenbranche (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1961, Seite 1885). Dr. rer. pol. Johann Hafner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, womit seine Unterschrift erloschen ist. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Charles Glutz-Köllensperger, von und in Solothurn. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Caspar Leipziger ist zum Direktor ernannt worden und führt nun Kollektivunterschrift zu zweien. Seine Prokura ist erloschen.

27. April 1964.
Treuhandvereinigung AG, in Aarau, Treuhandgeschäfte, insbesondere Bücherrevisionen und -experten, Wirtschafts-, Buchhaltungs-, Finanz- und Steuerberatung, Organisation und betriebliches Rechnungswesen (SHAB. Nr. 117 vom 21. Mai 1963, Seite 1492). Giovanni Eichmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

27. April 1964.
Wollweberei Rothrist (Tissage de Laine Rothrist) (Wool Manufacturing Rothrist), in Rothrist, Fabrikation von Woll- und Crépestoffen und Handel damit, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 21 vom 27. Januar 1960, Seite 289). Das Verwaltungsratsmitglied Eugen Weber führt Einzelunterschrift. Seine Kollektivunterschrift ist erloschen.

27. April 1964.
A. Ammann Käse en gros Lenzburg, in Lenzburg. Inhaber dieser Firma ist Albert Ammann, von Küssnacht (Schwyz), in Lenzburg. Käsehandel en gros und Vertretung von Schachtelkäse. Burghaldenstrasse 1 (Sternenplatz).

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

27. April 1964. Tiefbau.
H. Wellauer Aktiengesellschaft, in Frauenfeld, Tiefbau-Unternehmung usw. (SHAB. Nr. 121 vom 27. Mai 1963, Seite 1549). An Fritz Brändli, von Eschenbach (St. Gallen), in Frauenfeld, und Heinz Stolz, von Bütschwil, in Wil (St. Gallen), wurde Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen erteilt.

27. April 1964.
Darlehenskasse Langrickenbach, in Langrickenbach (SHAB. Nr. 70 vom 24. März 1961, Seite 853). In der Generalversammlung vom 23. Februar 1964 wurden die Statuten revidiert. Die Genossenschaftsanteile betragen nun Fr. 200.

27. April 1964. Weberei.
Guido Cornella, in Amriswil, Bunt-, Baumwoll- und Halbleinenweberei, Zwirnerei und Näherei (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1957, Seite 711). Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1963 an die «Guido Cornella A.G.», in Amriswil, erloschen.

27. April 1964. Gewebe, Konfektion usw.
Guido Cornella A.G., in Amriswil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. März 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Geweben, Zwirnen und verwandten Artikeln sowie die Führung eines Konfektionsbetriebes. Das Grundkapital beträgt Fr. 360 000, eingeteilt in 600 voll liberierte Namenaktien Serie A zu Fr. 100, und in 300 voll liberierte Namenaktien Serie B zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der Firma «Guido Cornella», in Amriswil, gemäss Bilanz per 31. Dezember 1963, mit Aktiven im Betrage von Fr. 798 068.34 und Passiven im Betrage von Fr. 430 760.65 zum Uebnahmepreis von Fr. 367 307.69, wovon Fr. 358 000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Fr. 2000 sind durch Verrechnung mit unter den Passiven enthaltenen Forderungen liberiert. Die Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Guido Cornella senior, von und in Amriswil. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Laimatweg 2.

Wallis - Valais - Vallee Bureau de St-Maurice

27. April 1964. Café-restaurant.
Walker Léon, à Troistorrents. Le titulaire est Léon Walker, de Ried-Brigue, à Troistorrents. Café-restaurant à l'enseigne «Café du Valais». Morgins.
 27. April 1964. Garage, atelier de réparations.
Raphaël Granges, à Fully. Le titulaire est Raphaël Granges, de et à Fully. Garage, atelier de réparations de véhicules à moteur.
 27. April 1964. Boulangerie-pâtisserie.
Albert Bircher, à Bagnes. Le titulaire est Albert Bircher, de et à Bagnes. Boulangerie-pâtisserie à l'enseigne «Les Croquignoles». Verbier.
 27. April 1964. Appareillage sanitaire.
B. Michellod, à Martigny. Le titulaire est Bernard Michellod, de Bagnes, à Martigny. Appareillage sanitaire. Rue de la Maladière 8.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel Bureau de Boudry

27. April 1964.
Michel Béguin, Electricité Générale, à Colombier. Le chef de la maison est Michel Béguin, de Rochefort, à Colombier, exploitation d'une entreprise d'installations électriques en tous genres (courant fort et faible), installations téléphoniques, achat, vente et réparations d'appareils et accessoires électriques. Pontet 3.

Genf - Genève - Ginevra

21. April 1964. Participations.
Sidora SA, à Genève, participation à toute entreprise financière, etc. (FOSC. du 31 août 1955, page 2217). Paul Gilliland (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Louis Bouvier, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle.
 21. April 1964. Matières premières, etc.
Unitra SA, à Genève, matières premières, etc. (FOSC. du 17 septembre 1962, page 2650). Les pouvoirs de Pierre Demartines sont radiés. Maurice-Nicolas Weyeneth et René Rüegg (inscrits) signent désormais chacun d'eux collectivement avec Pierre Barbey (inscrit). En outre, procuration a été conférée à Walter

Haab, de Hirzel (Zurich), à Veyrier, et Franz Blatter, de Ried-Brig (Valais), à Thônex; ils signent également chacun d'eux collectivement avec Pierre Barbey.

24. April 1964.
Sodip SA, société pour la distribution de produits chimiques, pharmaceutiques et de parfumerie, à Genève (FOSC. du 4 janvier 1963, page 21). Capital porté de fr. 200 000 à fr. 300 000 par l'incorporation audit capital, à concurrence de fr. 100 000, d'une réserve, et l'émission de 100 actions de fr. 1000, au porteur. Capital: fr. 300 000, entièrement versé, divisé en 300 actions de fr. 1000, au porteur. Statuts modifiés le 21. April 1964.

24. April 1964. Immeubles.
Société Anonyme La Florentine, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 8. April 1964. But: achat, vente et location d'immeubles ou d'appartements. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Henry Broillet, de et à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 11, rue du Rhône, chez Broillet et Cie.

24. April 1964. Participations, etc.
Promotion Financière SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 20. April 1964. But: acquisition, gestions et administration de toutes participations dans toutes sociétés ou entreprises financières, industrielles, commerciales, immobilières, d'étude ou de recherche; établissement de toutes études, notamment de promotion industrielle et financière. Capital: fr. 200 000, entièrement versé, divisé en 200 actions de fr. 1000, nominatives. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration de trois membres au moins: Gérard Ody, de et à Genève, président, Maurice Reiser, de Charmoille (Berne), à Genève, vice-président, et Beat Notz, de Berne, à Louveciennes (Seine et Oise, France), délégué. Signature: collective à deux des administrateurs et de Georges Tracewski, de France, à Genève, secrétaire du conseil d'administration. Domicile: 4, rue Ami-Lullin, chez la Société de Contrôle Fiduciaire SA.

27. April 1964.
Société financière Italo-Suisse, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 novembre 1963, page 3360). Capital porté de fr. 25 000 000 à fr. 50 000 000 par l'émission de 250 000 actions de fr. 100, au porteur. Capital: fr. 50 000 000, entièrement versé, divisé en 500 000 actions de fr. 100, au porteur. Statuts modifiés le 27. April 1964.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Allgemeinverbindlicherklärung

des Gesamtarbeitsvertrages für das Malergewerbe des Kantons Zug

Entsprechend dem im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 56 vom 10. März 1964 veröffentlichten Hinweis hat der Regierungsrat am 1. April 1964 dem Begehren der gesuchstellenden Verbände entsprochen und folgende Artikel des Gesamtarbeitsvertrages vom 1. Januar 1964 für das Malergewerbe des Kantons Zug allgemeinverbindlich erklärt: Art. 2, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17 und 18.

Der Text der allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen sowie der Geltungsbereich sind im Amtsblatt des Kantons Zug vom 6. März 1964 veröffentlicht.

Der Bundesrat hat den Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zug am 16. April 1964 genehmigt.

(AA. 114)

Zug, 27. April 1964.

Kantonskanzlei Zug.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Aeschi und Umgebung, Aeschi

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 914 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Aeschi und Umgebung, mit Sitz in Aeschi bei Spiez, hat die Fusion beschlossen mit der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Spiez und Umgebung, welche Aktiven und Passiven übernimmt.

Gemäss Art. 914 OR werden die allfälligen Gläubiger der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Aeschi und Umgebung aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 15. Juni 1964 dem Unterzeichneten anzumelden. (AA. 111⁴)

Frutigen, den 28. April 1964.

Der Beauftragte:
 Robert Germann, Notar.

Müller-Staub Söhne AG., Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

Zweite Veröffentlichung

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Müller-Staub Söhne AG., Zürich, vom 28. April 1964, hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 2 000 000 auf Fr. 1 000 000 beschlossen, durch Rückzahlung von 1000 Aktien zu je Fr. 1000 nom., gestützt auf den Bericht der Schweizerischen Treuhandgesellschaft Zürich als Kontrollstelle, dass die Forderungen der Gläubiger auch nach der Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt sind.

Die Müller-Staub Söhne AG., Zürich, gibt ihren Gläubigern im Sinne von Art. 733 OR bekannt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen am Sitze der Gesellschaft in Zürich, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 113²)

Zürich, 29. April 1964.

Der Verwaltungsrat:
 Müller-Staub Söhne AG., Zürich.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im ersten Vierteljahr 1964

Die im ersten Vierteljahr 1964 im Vergleich zur vorjährigen Paralleelperiode sich ergebende Zunahme der Aussenhandelsumsätze ist kennzeichnend für das Andauern der Hochkonjunktur. Zu berücksichtigen sind allerdings die zu Beginn von 1963 kältbedingten Transportschwierigkeiten. In den ersten drei Monaten des laufenden Jahres erreicht die Einfuhr mit 453 000 Wagen zu 10 Tonnen einen Wertbetrag von 3753,8 Mio Fr., das sind der Menge nach 23 und wertmässig 17% mehr als in der entsprechenden Vorjahrsperiode. Die Ausfuhr in Höhe von 2597,2 Mio Fr. übersteigt den Vorjahreswert um 9%, bei einer Mengenvergrößerung von 14%. Damit erreichen unsere wertmässigen Güterumsätze ein neues Maximum, wobei zu bedenken ist, dass das Osterfest 1964 im ersten, 1963 aber im zweiten Quartal lag.

Entwicklung der Handelsbilanz

1. Vierteljahr	Einfuhr		Ausfuhr		Passivsaldo	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.		
1960	3 139 084	2155,6	301 788	1844,0	311,6	85,5
1961	3 447 394	2779,4	363 663	2056,6	722,8	74,0
1962	4 104 937	3270,6	310 921	2234,2	1016,4	68,9
1963	3 692 727	3205,9	298 099	2377,4	828,5	74,2
1964	4 534 255	3753,8	339 479	2597,2	1156,6	69,2

Aus der differenzierten Zuwachsrate bei Ein- und Ausfuhr ergibt sich eine Vergrößerung des Handelsbilanzdefizits um 40% auf 1156,6 Mio Fr. Rund 70% des Importwertes sind diesmal durch unsern Export gedeckt worden; dieser Austauschkoefizient liegt unter dem Durchschnitt der letzten Jahre.

Einfuhr

Ueber die Entwicklung unserer Einfuhr nach Hauptwarengruppen orientiert nachstehende Tabelle:

1963	Lebens-, Genuss- und Futtermittel		Rohstoffe		Fabrikate	
	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.
1. Quartal	515 954	473,0	2 741 398	818,0	435 375	1914,9
2. Quartal	641 687	526,9	4 833 832	944,1	544 533	2102,9
3. Quartal	561 515	504,0	5 232 732	978,4	548 404	2051,0
4. Quartal	623 929	629,1	4 076 422	906,7	543 031	2140,4
1964						
1. Quartal	570 155	597,6	3 452 686	858,8	511 414	2297,4

Die Importumsätze des ersten Quartals 1964 übertreffen bei allen Hauptwarengruppen die wert- und mengenmässigen Vergleichsziffern der vorjährigen Paralleelperiode. Die Bezüge von Lebens-, Genuss- und Futtermitteln sowie von Fabrikaten übersteigen vornehmlich dem Werte nach (+ 26 bzw. + 20% Menge + 11 und 17%), die Zuführen von Roh- und Betriebsstoffen vor allem mengenmässig (+ 26%, Wert + 5%) die entsprechenden Befunde von 1963. Es sei allerdings erwähnt, dass vor einem Jahr die Einfuhr von Fabrikaten und diejenige von Roh- und Betriebsstoffen geringer ausgefallen war als in der gleichen Periode 1962. Gegenüber dem unmittelbar vorangegangenen vierten Quartal 1963 sind - wie im letzten Jahr - mit Ausnahme des wertmässig angestiegenen Fabrikatimportes durchweg Einfuhrrückgänge zu verzeichnen. Das Wertverhältnis der drei Hauptwarengruppen zur Gesamteinfuhr hat sich zugunsten der Fabrikate verlagert, deren Anteil diesmal 61% ausmacht (gegen 60% vor einem Jahr). Die Quote der Lebens-, Genuss- und Futtermittel hat sich von 15 auf 16% erhöht, während die Wertefuhr von Roh- und Betriebsstoffen anteilmässig erneut zurückgegangen ist und sich nurmehr auf 23% (gegen 25%) beläuft.

Bei den Lebens-, Genuss- und Futtermitteln verzeichnen im Vergleich zum ersten Vierteljahr 1963 Hafer und Mais die grössten Mengen zunahmen. Angestiegen sind namentlich auch die Einfuhren von Kristallzucker, Südrüchten und Mahlweizen. In beachtlich geringerem Umfang ist dagegen Futterweizen und -gerste importiert worden. Die gegenüber dem vierten Quartal 1963 sich ergebende Gewichtsabnahme beschlägt zur Hauptsache die ausländischen Lieferungen von Mahlweizen und Futtergerste.

Die gegenüber dem ersten Vierteljahr 1963 umfangreicheren Importe von Roh- und Betriebsstoffen betreffen gewichtsmässig vornehmlich Sand, Erden und Steine sowie Mineral- und Teeröle. Verstärkt haben sich auch die Zufuhren von Kohlen, Benzin und rohem Nutzholz. Die Heizöleinfuhr weist bei beachtlich gesteigertem Menge eine geringe Wertminderung auf. Im Gegensatz zur allgemein steigenden Tendenz wurde indessen u. a. weniger Roheisen und Rohstahl sowie Eisen- und Stahlblech aus dem Ausland bezogen. Dem im Vergleich zum vorangegangenen vierten Quartal 1963 registrierten starken Importrückgang bei Sand, Erden, Steinen und Kohlen steht eine nennenswerte Einfuhrsteigerung bei Heizöl gegenüber.

Fabrikate weisen sowohl im Vergleich zum Vorquartal als auch gegenüber dem 1. Vierteljahr 1963 eine bedeutende Erhöhung der Bezüge von Automobilen und nichtelektrischen Maschinen auf. Saisonal ebenfalls stark zugenommen haben die Importe von Schuhen, Wirk- und Strickwaren, Bekleidungswaren sowie von Motorrädern und Mopeds. Gegenüber der vorjährigen Vergleichsperiode fallen überdies Käufe von Flugzeugen, elektrischen Maschinen und Apparaten, deren Zufuhr indessen wesentlich geringer ist als im vorangegangenen 4. Quartal 1963, und die Einfuhr von chemischen Erzeugnissen wertmässig besonders ins Gewicht.

Ausfuhr

1963	Lebens-, Genuss- und Futtermittel		Rohstoffe		Fabrikate	
	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.
1. Quartal	53 144	98,2	109 947	134,4	135 008	2144,8
2. Quartal	29 899	98,7	203 834	155,0	163 101	2306,4
3. Quartal	33 812	116,3	224 654	155,6	193 186	2240,6
4. Quartal	62 876	128,9	193 515	192,9	180 339	2669,9
1964						
1. Quartal	29 934	100,4	156 913	161,9	152 632	2334,9

Da 90% der Gesamtausfuhr auf Fabrikate entfallen, sind sowohl die Exportminderung gegenüber dem 4. Quartal 1963 als auch die Zunahme im Vergleich zur vorjährigen Paralleelperiode den absoluten Wertumsätzen nach vor allem auf diese Warengruppe zurückzuführen; doch zeigen auch Lebensmittel und Rohstoffe die gleiche Bewegungstendenz.

Auslandabsatz der Hauptindustrien

	Ausfuhrwerte		
	1. Quartal 1963	4. Quartal 1963	
	in Mio Fr.		
1. Quartal 1964		1. Quartal 1964	
Textilindustrie	287,9	298,4	313,2
davon:			
Schappe	2,4	2,1	2,3
Kunstfasergarne und Kurzfasern	60,6	62,8	66,8
Seiden- und Kunstfasergewebe	39,5	38,2	41,9
Bänder aus Seide und andern Textilien	3,2	3,7	3,7
Wollgarne	10,5	11,7	9,8
Wollgewebe	11,1	12,4	11,5
Baumwollgarne	12,8	12,4	13,4
Baumwollgewebe	42,2	37,3	46,3
Stickereien	37,3	39,4	41,7
Wirk- und Strickwaren	17,8	23,1	20,1
Bekleidungswaren	20,9	18,8	23,3
Uebrige Konfektionswaren	4,2	6,2	4,8
Hutgeflechtindustrie	15,2	12,2	14,2
Sehindustrie	20,9	16,6	22,8
davon:			
Lederschuhe in 1000 Paar	578,5	406,9	611,1
Uebrige Schuhe in 1000 Paar	175,6	81,1	232,6
Metallindustrie	1 251,2	1 615,3	1 352,1
davon:			
- Maschinen, nichtelektrische	568,9	673,5	597,9
Elektrische Maschinen und Apparate	140,0	161,4	150,3
Instrumente und Apparate	104,2	131,5	119,0
Uhren in 1000 Stück	10 045,9	15 580,5	10 796,4
Aluminium in Mio Fr.	305,8	469,4	328,8
	28,6	53,1	38,9
Chemische und pharmazeutische Industrie	460,5	571,6	526,4
davon:			
Pharmazeutische Erzeugnisse	93,1	121,4	102,8
Synthetische organische Farbstoffe	119,8	136,4	143,3
Riechstoffe und Kosmetika	17,7	23,3	21,3
Chemikalien	229,7	290,4	258,9
Bücher, Zeitschriften, Zeitungen	14,0	24,6	16,0
Nahrungs- und Genussmittel	118,4	161,8	129,9
davon:			
Käse	35,9	49,7	41,3
Milchkonserven und Kindermehl	9,8	9,3	9,2
Schokolade	12,4	21,0	12,6
Suppen- und Bouillonprodukte	9,5	11,0	11,1
Tabakfabrikate	20,7	33,3	30,0

Erhebliche quartalsweise Schwankungen weist vor allem die Metall- und Uhrenindustrie auf, wobei dem Rückgang der Uhrenaufuhr im ersten Quartal stark saisonaler Charakter innewohnt. Die wichtigsten Branchen der Metallindustrie übersteigen indessen durchweg die entsprechenden Vorjahresziffern. Auch die chemisch-pharmazeutische Industrie ist gegenüber dem Vorquartal mit Umsatzrückgängen und im Vergleich zum 1. Quartal 1963 mit Zunahmen vertreten. Eine Ausnahme macht die Textilindustrie, deren Ausfuhr die Wertziffern beider Vergleichs quartale übersteigt. Hauptsächlich zugenommen haben in diesem Exportbereich die Verkäufe von Baumwollgeweben, Kunstfasergarnen und Kurzfasern sowie Bekleidungswaren. Die Ausweitung der Umsätze bei Hutgeflechtern und Schuhen entspricht verglichen mit dem letzten Quartal des Vorjahres der um diese Jahreszeit üblichen Bewegung. Schuhe sind aber auch gegenüber dem unter den gleichen Saisoneinflüssen stehenden ersten Vierteljahr 1963 vermehrt ausgeführt worden, während die Verkäufe der Hutgeflechtindustrie die Vorjahresziffern nicht erreicht haben. Im Bereich der Nahrungs- und Genussmittelindustrie verzeichnet Käse den zu Jahresbeginn normalerweise festgestellten Ausfuhrückgang, übersteigt indessen die wertmässigen Umsätze der vorjährigen Paralleelperiode um 15%. Eine leichte Exportabnahme registrieren Milchkonserven und Kindermehl, wogegen der Ausfuhr von Suppen- und Bouillonprodukten geringfügig gestiegen ist. Bei Schokolade und Tabakfabrikaten übertreffen die Umsätze des vierten Quartals wie üblich die Exportziffern der anschliessenden ersten Jahresmonate, obschon das Ostergeschäft diesmal ganz ins erste Quartal gefallen ist. Der Versand von Tabakfabrikaten hat im Vergleich zum 1. Vierteljahr 1963 annähernd um die Hälfte zugenommen.

Aussenhandel nach Wirtschaftsgebieten und Ländern

Der Europahandel hat sich im 1. Vierteljahr 1964 bei der Einfuhr proportional weniger stark ausgedehnt als der Ueberseeverkehr, dessen Importanteil im Vergleich zum entsprechenden Vorjahrsquartal von 18,3 auf 20,9% gestiegen ist. Diese Zunahme betrifft vor allem die vermehrte Warenzufuhr aus den USA. Die Bezüge aus dem EWG-Raum decken diesmal nurmehr 60,8% gegen rund 65% anno 1963. Anteilsmässig und den absoluten Wertumsätzen nach erhöht hat sich einzig unsere Einfuhr aus Frankreich, während die Importe aus Italien und Belgien-Luxemburg leicht zurückgegangen sind. Demgegenüber hat der Anteil der EFTA-Länder an der Gesamteinfuhr in der gleichen Zeitperiode von 13,6 auf 14,6% zugenommen. Diese Steigerung entfällt zur Hauptsache auf Dänemark und Grossbritannien, das an unserer Einfuhr aus dem EFTA-Raum zu 50% beteiligt ist. Doch liegen auch die Umsätze mit den übrigen EFTA-Ländern durchweg über dem Vorjahresstand und haben sich im Verkehr mit Norwegen sogar annähernd verdoppelt.

Auf der Ausfuhrseite ist innert Jahresfrist im Handel mit unsern EFTA-Partnern ebenfalls eine Vergrößerung der Umsätze festzustellen. Sie äussert sich auch in einer Zunahme des Exportanteils von 18,3 auf rund 20%. Die umfangreichste Absatzsteigerung entfällt hierbei auf den Warenversand nach

Grossbritannien. Demgegenüber haben die Lieferungen nach dem EWG-Raum in der gleichen Zeitperiode von 43,2 auf 41,7% unserer Gesamtausfuhr nachgelassen. Zunahmen im Handel mit der EFTA und Abnahmen im Verkehr mit der EWG gleichen sich diesmal anteilmässig annähernd aus, so dass der Exportanteil beim Europahandel insgesamt mit 69% ungefähr auf dem Vorjahresstand verharrt. Der beste Abnehmer im Europageschäft bleibt nach wie vor die Bundesrepublik Deutschland, obwohl sie im Berichtsquartal nurmehr 15,8% unserer Ausfuhr aufgenommen hat, gegen 17,1% im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Die wichtigsten überseeischen Absatzländer sind im Vergleich zum 1. Quartal 1963 mit Ausnahme von Indien, Mexiko und Brasilien durchweg mit Wertsteigerungen vertreten, weisen aber gegenüber dem vorgegangenen 4. Quartal des letzten Jahres z. T. beträchtliche Rückgänge auf.

Wichtige Handelspartner

	Einfuhr			Ausfuhr				
	1. Quart. 1963	1. Quart. 1964	in % der Gesamteinfuhr	1. Quart. 1963	1. Quart. 1964	in % der Gesamtausfuhr	1. Quart. 1963	1. Quart. 1964
BR Deutschland	1009,3	1137,3	31,5	405,4	475,9	17,1	15,8	
Frankreich	410,7	524,0	13,7	215,5	274,0	9,1	8,6	
Italien	379,7	338,7	11,8	227,4	306,1	9,6	9,9	
Belgien-Luxemburg	124,2	138,6	3,9	79,3	96,1	3,3	3,4	
Niederlande	122,7	141,1	3,8	98,8	97,1	4,2	3,8	
EWG	Total	2076,6	64,8	1026,4	1249,5	43,2	41,7	
Oesterreich	81,2	97,3	2,5	85,1	107,1	3,6	3,7	
Grossbritannien	220,0	220,9	6,9	148,7	181,4	6,3	7,2	
Portugal	8,2	11,3	0,3	26,9	26,3	1,1	1,2	
Dänemark	43,2	69,2	1,3	46,2	51,3	1,9	2,0	
Norwegen	7,6	14,5	0,2	28,5	32,7	1,2	1,2	
Schweden	71,6	86,4	2,2	77,0	87,6	3,2	3,4	
Finnland	5,6	13,4	0,2	21,7	37,5	0,9	1,3	
EFTA	Total	437,4	13,6	434,1	523,9	18,3	19,9	
Spanien	27,1	45,2	0,8	58,9	75,8	2,5	2,6	
Tschechoslowakei	15,9	21,4	0,5	10,8	17,7	0,5	0,7	
Europa	Total	2620,0	81,7	1631,3	1999,6	68,6	69,0	
Rep. v. Südafrika	3,1	12,5	0,1	25,9	43,5	1,1	1,5	
Indien	11,2	10,5	0,3	36,2	33,1	1,5	1,3	
Hongkong	5,2	5,4	0,2	31,8	38,0	1,3	1,4	
Japan	37,1	47,0	1,2	59,4	75,2	2,5	2,7	
Kanada	21,0	55,3	0,7	29,0	43,3	1,2	1,4	
USA	263,7	337,0	8,2	205,3	281,4	8,6	8,1	
Mexiko	18,9	9,8	0,6	0,3	33,0	1,4	1,2	
Brasilien	12,6	19,5	0,4	23,1	30,0	1,0	0,8	
Argentinien	15,0	16,5	0,5	17,4	31,3	2,5	0,7	
Australischer Bund	12,4	6,5	0,4	27,5	38,1	1,2	1,3	
Uebersee	Total	585,9	18,3	746,1	992,1	31,4	31,0	

Der aus dem Gütertausch sich ergebende erhebliche Einfuhrüberschuss ist ausschliesslich durch das Europageschäft verursacht, welches gegenüber dem ersten Vierteljahr 1963 eine Zunahme des Passivsaldo um 190,2 Mio auf 1178,9 Mio Fr. verzeichnet. Hierbei weist der Warenverkehr mit der EWG ein Passivum von 1200,7 Mio Fr. und mit der EFTA ein solches von 32 Mio auf. Das im Handel mit Uebersee resultierende Bilanzaktivum hat sich von 160,2 auf 22,3 Mio verringert.

Bern, 2. Mai 1964.

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Eröffnung der Kennedy-Runde

Am 4. Mai 1964 wird in Genf die neue Zollverhandlung des GATT, auch Kennedy-Runde genannt, durch eine Zusammenkunft der zuständigen Minister der Teilnehmerstaaten offiziell eröffnet. Die Schweiz ist an dieser Tagung durch eine Delegation vertreten, an deren Spitze Bundesrat Dr. H. Schaffner, Chef des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, steht.

101. 4. 5. 64.

Ouverture des négociations Kennedy

Le 4 mai 1964 s'ouvriront officiellement, à Genève, par une rencontre des ministres délégués par les Etats participants, les nouvelles négociations tarifaires douanières dans le cadre du GATT, aussi appelées «Kennedy rounds». La Suisse sera représentée à cette conférence par une délégation présidée par Monsieur le Conseiller fédéral H. Schaffner, chef du Département fédéral de l'économie publique.

101. 4. 5. 64.

République centrafricaine

Droit sur les transferts

Selon la communication parue dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 42 du 22 février 1964, il est prélevé en République Centrafricaine une taxe dont la quotité oscille entre 250 et 3500 francs CFA sur certaines autorisations financières délivrées par l'Office des changes en vue des opérations réalisées avec les pays extérieurs à la zone franc.

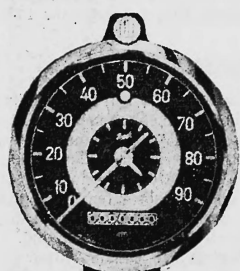
En modification des dispositions prérappelées, le décret N° 64-081 du 3 mars 1964, publié dans le «Journal officiel de la République Centrafricaine» du 15 du mois suivant, prescrit que le taux de la taxe sur les transferts s'élève à 1% depuis le 15 mars 1964.

1) 100 francs CFA = 2 francs français.

101. 4. 5. 64.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
 Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Payerne-Transports S.A.
Transports Internationaux
 Tél. (037) 6 21 66
 Télex 3 22 88
 PAYERNE, gare 8.
 Services réguliers par camions TIR
 Lyon-Grenoble
 Uim-Stuttgart-Munich
 Correspondants dans toute la France et l'Allemagne.
 Opérations de douane. Entrepôts.



KIENZLE TACHOGRAFEN
AUTO-SCHLÜSSEL
Betriebsstundenzähler
 H. K. Jetzer & Co.
 vorm. Kusterer
 Zürich 8/32 - Basel

Ultradur - enveloppes de très haute qualité pour documents I

En papier blanc spécial, d'une solidité extraordinaire, elles sont quasiment Indéchirables. Leur blancheur élégante facilite leur suscription... mais elles sont cependant rendues opaques par une impression intérieure en couleur. Elles ne risquent aucunement d'éclater ou de se décoller, même si leur contenu est très volumineux. Les enveloppes Ultradur sont livrables en formats C5 (229x162 mm), B5 (250x176 mm) et C4 (324x229 mm). Demandez une offre avec échantillons.

SCHALLER & Cie SA Zürich 5/23
 Fabrique d'enveloppes
 Tél. 051/4215 42

Pour expédier votre courrier - ayez l'enveloppe appropriée!

Gibt es produktive Bequemlichkeit?

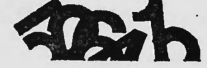
In Anbetracht der modernen technischen Möglichkeiten lässt sich diese leicht paradoxe Frage — wenigstens in bezug auf den Telefon- und Telex-Verkehr — heute guten Gewissens mit einem Ja beantworten.

Wenn Sie sich das Telefonieren wesentlich erleichtern und Ihre Sekretärin oder Telefonistin wirksam entlasten wollen, so leisten Sie sich mit Vorteil das **TELEMAX-Telefon-Register mit automatischer Nummerwahl, das auf einen einzigen Fingerdruck** die gewünschte Verbindung herstellt.

Der TELEMAX Irrt sich nie und ist im «Besetzt-Fall» unverzüglich wieder einsatzbereit.

Gerne orientieren wir Sie ganz unverbindlich über die vielfältigen Möglichkeiten, den Telefon- und Telex-Verkehr mit einem Minimum an Aufwand in jeder Beziehung zu perfektionieren.

Reynold Müller, Numerus Technik
 Löwenstrasse 55/57 Zürich 1/23 Telefon 051-25 65 83



Kanton Aargau

Emission einer

4 1/4% -Anleihe 1964 von Fr. 20 000 000.—

zur Erhöhung des Dotationskapitals des Aargauischen Elektrizitätswerkes.

Anleihebedingungen:

- Zins:** 4 1/4 %/o, Jahrescoupons per 1. Juni.
- Laufzeit:** 10 Jahre, nach 8 Jahren seitens der Schuldnerin vorzeitig zur Rückzahlung kündbar.
- Stückelung:** Inhaberobligationen von Fr. 1000.—.
- Kotierung:** an den Börsen von Basel und Zürich.
- Emissionspreis:** 99 % zuzüglich 0,60 % eidg. Titelstempel = **99,60 %/o**.
- Zeichnungsfrist:** 4.–11. Mai 1964, mittags.
- Liberierung:** 1.–15. Juni 1964.

Bezeichnungen werden von den Banken, bei denen auch Prospekte und Zeichnungsscheine erhältlich sind, entgegengenommen.

Aargauische Kantonalbank

Georg Fischer Aktiengesellschaft, Schaffhausen

Kapitalerhöhung 1964 von Fr. 70 000 000.— auf Fr. 80 000 000.—

Die ordentliche Generalversammlung der Georg Fischer Aktiengesellschaft, Schaffhausen, vom 29. April 1964, hat beschlossen, zur Vermehrung der eigenen Mittel das Aktienkapital von Fr. 70 000 000 auf Fr. 80 000 000 zu erhöhen durch Ausgabe von

- 16 000 neuen Inhaberaktien von je Fr. 500 Nennwert und
- 20 000 neuen Namenaktien von je Fr. 100 Nennwert.

Die neuen Aktien sind vom 1. Juli 1964 an dividendenberechtigt und mit Coupons Nrn. 16–28 versehen, wobei der Coupon Nr. 16 den Anspruch auf die Hälfte der Dividende für das Geschäftsjahr 1964 darstellt; im übrigen sind sie den bisherigen Aktien in jeder Beziehung gleichgestellt.

Die Schweizerische Kreditanstalt hat namens und für Rechnung eines Bankenkonsortiums, bestehend aus der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, dem Schweizerischen Bankverein, Basel, der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich, und den Herren A. Sarasin & Cie., Basel, sämtliche neuen Aktien auf den Tag der vorerwähnten Generalversammlung gezeichnet und voll einbezahlt. Das Konsortium bietet sie den bisherigen Aktionären in der Zeit von

4. bis 14. Mai 1964, mittags

zu den folgenden Bedingungen zum Bezuge an:

1. Der Bezugspreis beträgt:

- Fr. 1000.— netto für jede neue Inhaberaktie von Fr. 500 Nennwert;
- Fr. 200.— netto für jede neue Namenaktie von Fr. 100 Nennwert.

Der eigenössische Titelstempel von 2 % wird von der Gesellschaft getragen.

2. Bezugsverhältnis:

Je 7 bisherige Inhaberaktien von je Fr. 500 Nennwert berechtigen zum Bezuge 1 neuen Inhaberaktie von Fr. 500 Nennwert.

Auf je 7 bisherige Namenaktien von je Fr. 100 Nennwert entfällt das anteilmässige Recht zum Bezuge 1 neuen Namenaktie von Fr. 100 Nennwert; die neuen Namenaktien sind wie die bisherigen in Zertifikaten von 5 bzw. 10 Aktien zusammengefasst.

3. Die Ausübung des Bezugsrechtes hat gegen Einlieferung des Anrechts-Coupons Nr. 31 der bisherigen Aktien und unter Verwendung des hierzu vorgesehenen Bezugscheines zu erfolgen.

4. Dem Verwaltungsrat bleibt vorbehalten, die Eintragung der im Zuge der Kapitalerhöhung neu geschaffenen Aktien im Aktienregister im Sinne von § 5 der Statuten ohne Angabe von Gründen zu verweigern, soweit die Zeichnung nicht gestützt auf den im Aktienregister eingetragenen Besitz an Namenaktien des Zeichners erfolgt.

5. Die Liberierung der neuen Aktien ist bis spätestens 30. Juni 1964, mittags, vorzunehmen.

6. Die Kotierung der neuen Aktien an den Börsen von Zürich, Basel und Genf, an letzterer nur für die Inhaberaktien, wird beantragt werden.

Die unterzeichneten Banken nehmen Bezugsanmeldungen auf die neuen Aktien spesenfrei entgegen und halten ausführliche Prospekte mit Bezugscheinen zur Verfügung von Interessenten. Sie sind auch bereit, den Ankauf oder Verkauf von Bezugsrechten bestmöglich zu vermitteln.

Zürich und Basel, den 4. Mai 1964.

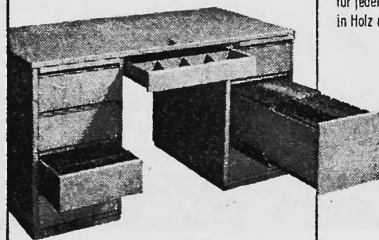
SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT
SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN
A. SARASIN & CIE.

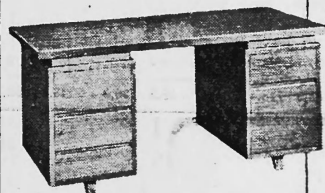


Winkelpulle
10 Grundtypen
100 Möglichkeiten
in Holz und Stahl

GRAB+WILDI



Schreibtische in
allen Preislagen
für jeden Zweck
in Holz und Stahl



Chefpulle
repräsentativ
jeder Komfort
in Holz und Stahl

FABRIK MODERNER BÜROMÖBEL

Zürich, Seilergraben 53 und 59, Tel. 051/24 35 88
Fabrik in Urdorf bei Zürich, Tel. 051/98 76 67

Ständige
Ausstellung
in Zürich
Seilergraben 53

RN Dispograph® Planungsgeräte



Rüegg-Naegeli + Cie AG Zürich 22 RN Center für Büro- und Betriebsorganisation
Abt. Bürosysteme Boethovenstrasse 49/Am Schanzengraben Telefon 051/83 41 41

MONROE

Schreibende Addier-Saldiermaschinen mit Kontrolltastbrett.
Bekannt für ihre rationelle Arbeitsweise und Zuverlässigkeit.
Kapazitäten: 8/9, 10/11 und 13/14 Stellen.
Ein- und Zweizählwerkmodelle für jeden Verwendungszweck.



Generalvertretung:

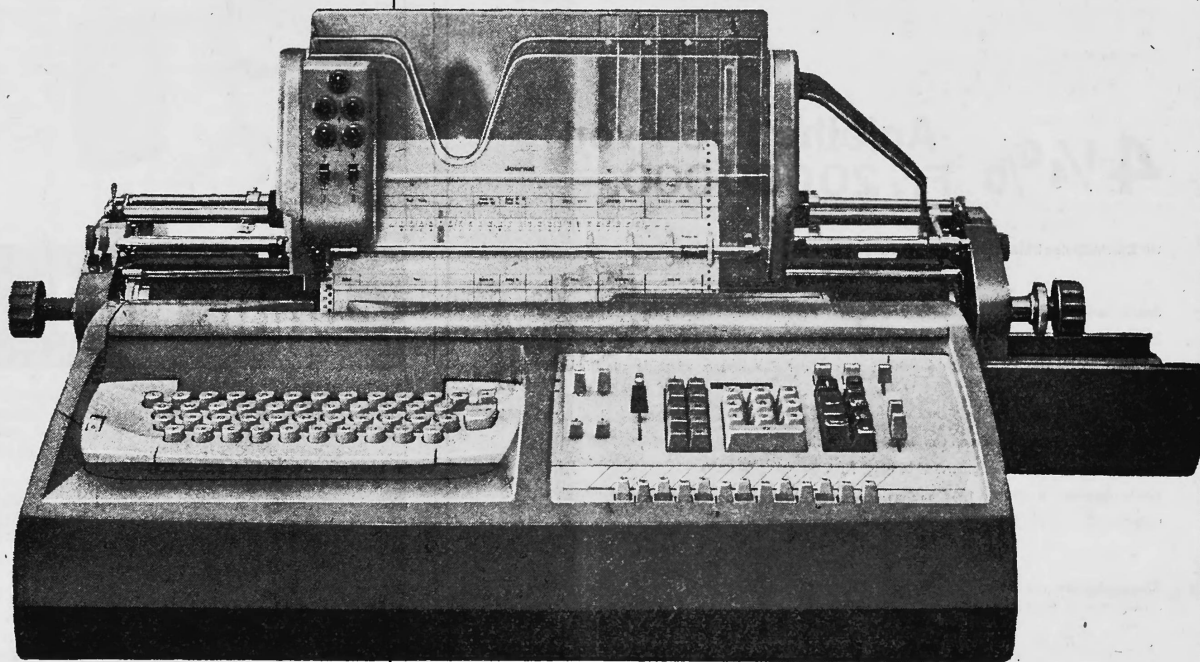
ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.-G.

Zürich 23

Bahnhofplatz 9

Tel. (051) 27 01 33

RUF-INTRACONT der rechnende Buchungsautomat



IHR PROBLEM NR.1

Sie wünschen ständig saldierte Konten —
 Sie benötigen laufend und ohne Mehrarbeit
 addierte Journale —
 Sie verlangen eine stets abschlussbereite
 Buchhaltung —
 Sie möchten die Jahresabschlussarbeiten auf
 ein Minimum beschränken —

RUF WEISS RAT

Ruf macht Sie mit RUF-INTRACONT vertraut,
 einem rechnenden Buchungsautomaten in 14
 Ausführungsarten für Unternehmen jeder Grös-
 se. Alle Funktionen sind automatisiert — selbst
 der Einzug von 2-3 Formularen, exakt zeilen-
 richtig und unabhängig voneinander. Die Durch-
 schriften entstehen mit zusätzlichen Farb-
 bändern: Kohlepapier ist unnötig. Die Steuer-
 brücken sind auswechsel- und verstellbar. 10
 Tasten für Blindbedienung, mit 11-stelliger
 Totalkapazität, dazu nach Wahl Kurztext oder
 Volltext.
 Verlangen Sie eine unverbindliche Vorführung.

Besondere Merkmale des RUF-INTRACONT:
 automatischer Formulareinzug mit
 RUF-INTROMAT-Doppeltrichter
 Zehnertastatur für rhythmisches Blindtippen
 10 oder 20 Symbol-Tasten
 Volltext-Tastatur
 bis 62 cm breite Walze
 Rechenkapazität 11 Stellen
 bis 25 Zählwerke

RUF-BUCHHALTUNG ZÜRICH
 Hauptsitz: Badenerstrasse 595
 Telefon: 051/54 64 00

RUFEN SIE RUF



Klarstellung

betr. die Firma Niba, Bau- und Immobiliengesellschaft Luzern, Haldenstr. 37b, Luzern, in Konkurs
 (SHAB. Nr. 94 vom 25. April 1964, Seite 1301)

Die unterzeichneten Firmen legen Wert darauf, öffentlich festzustellen, dass sie mit der
 konkursitischen Firma Niba, Bau- und Immobiliengesellschaft Luzern, vertreten durch den
 einzigen Verwaltungsrat Herrn Georg Schütz, Albisstrasse 43, Adliswil/ZH, sowie mit der
 Geschäftsführung dieser Firma weder direkt noch indirekt etwas zu tun haben.

Zürich, den 30. April 1964.

Auftrags der Firmen:

1. H. Atzli, Architekt, Luzern
2. Niba GmbH Zürich, Nüscherstrasse 22
3. Niba Bau- und Immobiliengesellschaft Adliswil, Soodstr. 24a
4. Niba AG Bern, Sanitär-Installations-Bedarf, Bern, Effingerstr. 29

sig. Hans Stelner, Rechtsanwalt, Luzern-Zürich

LOSA Aktiengesellschaft GLARUS

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 22. Mai 1964, 11 Uhr, im Hotel Beau-Rivage in
 Ouchy-Lausanne

Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
2. Entgegennahme der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr
 1963 und Beschlussfassung über das Ergebnis.
3. Neuwahlen.
4. Diverses.

Glarus, den 30. April 1964.

Der Verwaltungsrat.

Loyal AG., Liestal

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung unserer Aktionäre

auf Freitag, den 22. Mai 1964, 18.00 Uhr, in Liestal, «Hotel Engel»

Traktanden:

1. Berichtserstattung der Verwaltung über das Geschäftsjahr 1963.
2. Jahresrechnung und Revisionsbericht. Décharge-Erfüllung.
3. Beschlussfassung über die Verwertung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Diverses.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen am Sitz
 der Gesellschaft auf, wo die Aktionäre bis spätestens 20. Mai 1964 gegen Ausweis über den
 Aktienbesitz und Nummernverzeichnis die Zutrittskarten zur Generalversammlung beziehen
 können.

Liestal, 29. April 1964.

Der Verwaltungsrat.

SEILBAHN MÜRREN – ALLMENDHUBEL

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 16. Mai 1964, um 11.30 Uhr, Hotel du Lac, Interlaken

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1963.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle können von den Ak-
 tionären ab 6. Mai 1964 im Büro der Gesellschaft in Interlaken eingesehen werden.

Zutrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis
 spätestens Mittwoch, den 13. Mai 1964, 12 Uhr, bei den nachgenannten Stellen zu beziehen:

Kantonalbank von Bern in Interlaken,
 Spar- und Leihkasse in Bern,
 Direktion der Gesellschaft in Interlaken.

Interlaken, den 4. Mai 1964.

Der Verwaltungsrat.

Vitrinen, kleine Extraanfertigungen von Etagern, Ladenmöbeln, usw. nach Ihren Spezialwünschen durch unsere leistungsfähige und modernste

Schreinerei-Abteilung

prompt und fachgerecht dank langjähriger Erfahrung.

N. Hardegger G.m.b.H.

Etuisfabrik, Musterkoffer, Besteckeinbauten, Kemplerstrasse 5, Zürich 7/32, Tel. (051) 32 67 96.

Vertrieb: K. Herzog AG

Kurzfristig

können wir Ihre Aufträge wieder in Angriff nehmen und sofort durchführen dank dem erweiterten Mitarbeiterstab. Leitung: W. Achermann, eidg. dipl. Bücherexperte VSB und Mitglied der Schweiz. Revisionskammer.



ACAFID A.G.
Treuhand-, Revisions- und Organisationsgesellschaft

Naua Adresse: Zürich 1, Löwenstrasse 59, Tel. 051/25 65 17 (100 m vom Hauptbahnhof)

Lugano, via Ciseri 4, Tel. 091/2 80 74

2. Publikation

Rechnungsruf infolge öffentlichen Inventars

(Art. 582 ZGB)

über den am 2. April 1964 verstorbenen Herrn

Walter Eduard Ludin

geb. 27. Februar 1908, Optikermeister, Inhaber der Einzelfirma W. Ludin, Pilatusstrasse 14, Luzern, Spezialgeschäft für Brillen und Optik, von Luzern und Wauwil, wohnhaft gewesen in Luzern, Bundesplatz 4a.

Eingabebrief für Gläubiger und Schuldner (einschliesslich Bürgschaftsgläubiger), bis und mit 11. Mai 1964 bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Teilungsamt der Stadt Luzern.

Per anfangs Juni 1964 in Gewerbehäuser an der Seestrasse in Meilen (Zürich) zu vermieten

450 m² Fabrikations- oder Bürofläche

mit Garderoberaum, WC, Lift 2000 kg, Autoparkplätze usw.

Anfragen an Architekturbüro Billeter & Veser, Zürich 6, Clausiusstrasse 67, Tel. (051) 47 96 30.

Conventionsfreie Frachten ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.

Basel Zürich

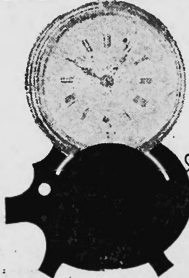
Tel. (061) 34 67 00 Tel. (051) 48 08 36

Kistenfabrik Zug AG., Zug

Wir liefern Transportkisten für Inland und Export. Gedünkte und verbleimte Schreinerkisten, Pallets, Boxpallets, Aufsetzrahmen.

Fachmännische Beratung: Tel. (042) 4 33 55 und 4 33 56.

photokopieren Zeit ist Geld



Wer photokopiert gewinnt kostbare Zeit. Deshalb gehört in jedes Büro, in jede Abteilung Ihres Betriebes ein Photorapid-Kopiergerät.

Photorapid-Bürokopierer sind weltbekannt.

Wir liefern Ihnen Photokopier-Geräte für jeden Zweck. Verlangen Sie eine unverbindl. Vorführung



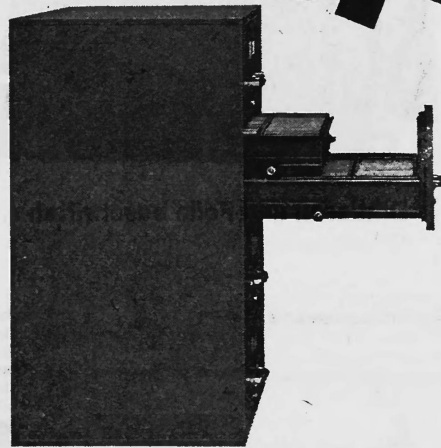
BÜRO-GERÄTE AG ZÜRICH
MILTÄRSTRASSE 90. TELEPHON (051) 27 38 00



FISCHER & CO.
REINACH 6

PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 55

Feuersicherer Schrank



SAFE FILE KARDEX

Sind Ihre unersetzlichen Dokumente (Buchhaltungen, Bilanzen, Patente, Entwicklungspläne usw.) feuersicher?

Es gab schon viele Brände, bei denen nichts als die KARDEX-Schränke übrigblieben. Mit den unversehrten Dokumenten!

KARDEX-Fachleute beraten Sie unverbindlich und finden für Sie eine wirtschaftliche Lösung.

Remington Rand KARDEX-Organisation
Zürich 2 Schanzengraben 23 Telefon 051 35 55 50



Die Spezialfirma für alle Artikel aus Acrylglas (Plexiglas / Perspex) und anderen Kunststoffen für die Maschinen-, Elektroindustrie + Werbung

ISOPLEX

Regensdorf ZH
Haus Kleinhard
Althardstrasse
Telephon 051/94 88 01

LOFTLEIBIR
ICELANDIC AIRLINES

Höhere Touristenklasse

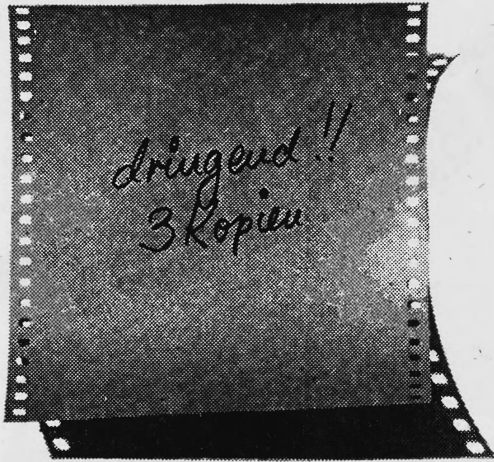
Preis ohne Konkurrenz

Billette 1 Jahr gültig

LUXEMBURG-NEW YORK & ZURÜCK FR. 1391.-

Auskünfte durch Ihr Reisebüro. Hauptagent: PAUL BRAUN, GENÈVE.

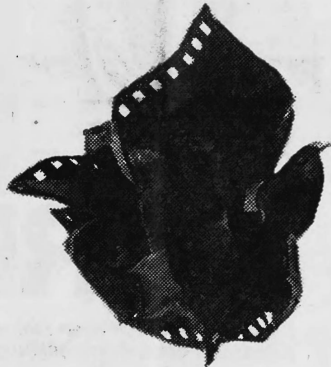
Winner + Deville Werbeagentur



Diktieren und Folie beschriften ...



... oder Folie lochen ...



... oder Folie wegwerfen!

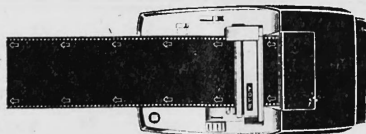
Denn die Folie — und das ist neu beim ROLS-Diktierautomaten — ist ein Einmal-Tonträger. Sie wird, in Form einer 30 m langen Rolle, ins Gerät eingelegt. Was diktiert ist, wird — snipp — abgeschnitten, das besprochene Folien-Stück sofort zum Schreiben weitergegeben; oder gleich so als Aktennotiz gelocht, abgelegt oder mit einem Hinweis versehen als Erinnerungstutze auf einen späteren Termin in die Agenda

geheftet; oder in einen Briefumschlag gesteckt; oder weggeworfen. Dass man eine besprochene Folie nur einmal verwendet, ist ungewohnt und neu. Überlegen Sie sich alle Vorteile daraus, so kommen Sie zu der Überzeugung, dass es auch grundrichtig ist. Doch mehr noch: bietet ROLS: Der Diktierautomat hat sowohl Netz- als auch Batterieanschluss. Geschäftsleute, die viel reisen, wis-

sen besonders zu schätzen, dass sie jetzt im Auto, im Zug, wo immer sie sind, diktieren können. ROLS wird auf Wunsch in einem sehr eleganten Lederköfferchen geliefert. ROLS ist klein, leicht und modern in der Form. ROLS ist nicht einfach ein besseres Diktiergerät — ROLS ist neu. Und deshalb sollten Sie sich den ROLS-Diktierautomaten bald einmal ansehen: Unsere Telefon-Nummer finden Sie gleich da unten.

neu

Die eingelegte 30-m-Rolle
 der Einmal-Tonträger:
 Diktieren — abschneiden —
 diktieren — abschneiden —



ROLS

JOST